

21.

A. Die Bedeutung dieses Buchstabens, allein und in Verbindung mit andern, sind folgende: A. auf den preussischen Geldsorten bedeutet, daß sie zu Berlin gemünzt sind. A. bedeutet: Anno, im Jahr. a. a. O. am angeführten Orte. a, der sechste Ton in der Musik. aa, in den Arzney-Recepten, ana, von jedem gleich viel. A. a. a. in der Schmelzkunst, Amalgama. A. aer. vulg. Anno aerae vulgaris, im Jahr der gewöhnlichen Zeitrechnung. A. C. Anno Christi, im Jahr Christi; a. c. anni currentis, im jetzigen Jahre; A. C. Academie; A. C. Augspurgische Confession; a d d. adde, oder addatur, man thue noch hinzu; A. G. Arzneygelahrtheit; A. M. Anno Mundi, im Jahre der Welt; ingl. Artium Magister, der freyen Künste Magister. Ant, oder Antec. Antecessor, ein Professor der Rechte; si he dieß Wort. A O C. Ab Orbe Condito, nach Erschaffung der Welt; A. O.

R. Anno Orbis Redempti, im Jahre nach Erlösung der Welt; ist mit A. C. einerley. a pr. oder a. praet, anni praeteriti, im verfloffenen Jahre; A. R. S. Anno Restauratae Salutis, im Jahr der Wiederherstellung des Heils, d. i. der Erlösung durch Christum; Art. Articulus, Artikel. A. St. Alten Styls, nach dem alten Calendar; A. u. s. Aetum ut supra, an dem oben gemeldeten Tage. Aut, oder Auct. Autor, Auctor, Verfasser. A V. C. Anno Urbis conditae, oder ab Urbe Condita, nach Roms Erbauung.

A baculo ad angulum, von der Seite eines Triangels auf seinen Winkel schließen, d. i. einen falschen ungereimten Schluß machen, der so wenig aus den Vorausmissen folgt, als durch Eine Seite des Triangels ein Winkel desselben bestimmt werden kann. Z. E. wenn wir heute Hasenbraten essen: so wird künftiges Jahr ein blutiger Krieg entstehen.

Unrichtig ist die Erklärung vom Stoc auf den Winkel schließen.

Abacus, kleine, mit feinem Sande bedeckte Tafel, deren sich die alten Mathematiker bedienten, um Figuren darauf zu zeichnen.

Abacus Pythagoricus, Tafel des Pythagoras, das, in einem Viereck eingeschlossene Einmaleins.

Abalardisiren, (im Scherz) entmannen. Abalar wurde auf Anstiften des Vaters seiner Geliebten Heloise, entmannt.

Abathmei, (Probirt.) eine Aschenkapelle unter der Muschel ausglühen, um die Lust heraus zu jagen, damit das darauf getragene Metall nicht spritze.

Abajour, Fenster mit Quersladen, oder auf solche Art gebauete Oeffnungen, daß das Licht nur von oben hineinfallen kann.

Abalienatio, heißt im Röm. Recht eine Art Veräußerung, wodurch Sachen, die man res mancipi nannte, als Thiere, Sklaven, Grundstücke, an andere übertragen wurden.

Abalieniren, veräußern, entwenden, abspänstig machen.

Abandonniren, verlassen, im Stich lassen, hintansetzen, unterlassen, von etwas absehen, gutwillig

dem Besitz einer Sache entsagen.

Abapriston, ein Trepan, Hirnbohrer.

Abaster, (Alch.) Fäulung und Volatilisirung der phlogosophischen Materie wenn sie sich schwarz färbt. it. Name eines der dreys Pferde vor des Pluto Wagen.

Abba, Syrisch, so viel als Vater.

Abbadon, Name aus der Offenbarung Johannis, der den König der Henschrecken, einen höllischen Geist und Verwüster andeutet.

Abbé, war der Name eines Menschen in Frankreich, der schwarz oder violet gekleidet gieng, und ohne ein Geistlicher zu seyn, einen kleinen weißen Kragen um den Hals trug.

Abborstung, nennt man den Zustand eines Dammes, wo sich die zusammen verbundenen Theile abgelöst und losgerissen haben.

Abbregiren, (syn. abbreviiren) kurz zusammen ziehen; ins Kurze fassen; sogleich den Zweck ergreifen.

Abbreviatur, Abkürzung eines Wortes, durch Auslassung mehrerer Buchstaben, oder Darstellung der Wörter durch Zeichen; deren sich Rechtslehrer und Mediciner häufig bedienen.

Ab.

Abbreuiren, abkürzen, verkürzen, mit einzelnen Buchstaben ganze Wörter schreiben.

Abbruch, heißt ein Stück Ufer oder Vorland, wo der Strom im Grunde Aushöhungen gemacht, und die Erde weggerissen hat, so, daß die Dammerde nachrollt.

Abceß, Geschwür.

Abdachung, heißt die schräge Seite eines Teiches oder Dammes, eines Mauerwerkes, Ufers und Stakwerkes, damit der Fluß mehr Breite bekomme, und das Werk nicht nachschließen kann.

Abdera, eine alte Stadt in Thracien, woselbst der Magistrat und die Einwohner sehr einfältig waren; die ihnen ähnliche Nachkommen heißen daher Abderiten. Abderologistiren, ungereimte, närrische Dinge reden.

Abderitismus, moralischer, oder der zukünftigen Menschengeschichte, nach Kant, die Meinung, daß das Menschengeschlecht in ewigem Stillstande, auf der jetzigen Stufe seines sittlichen Werths, unter den Gliedern der Schöpfung sich befinde.

Abdication, freywillige Niederlegung eines Amtes, Absetzung der Güter, Ausschließung eines ungehorsamen Sohnes aus der

Familie oder Erbschaft, Absagung, Aufkündigung. Abdicatio paternae haereditatis, die Begebung, Entsagung der väterlichen Erbschaft; abdiciren, abschlagen, abschaffen, entsagen, verwerfen.

Abdossiren, etwas schräge machen, wird hauptsächlich von Zeichen und Dämmen gebraucht, die zu senkrecht angelegt sind.

Abecedarius, kommt her von A. B. C. D. und wird von Personen gesagt welche nur das A. B. C. oder die ersten Elemente einer Wissenschaft inne haben: ein Abeceschütz.

Ab executione, von der gerichtlichen Hülfe; 3 C. den Prozeß anfangen und einen ausspänden lassen, ehe die gehörige Untersuchung vorhergegangen ist.

Abfahrtsflagge, (Schiff.) eine Flagge, welche hinten auf dem Schiffe wehet, um denen, auf dem Lande befindlichen, Matrosen zu verstehen zu geben, daß sie sich an Bord verfügen sollen.

Abgeilen, abtroßen.

Ab hinc, von dieser oder jener Zeit an.

Ab hoc et ab hac, verwirrt durcheinander.

Abmiren, zu Grunde richten, wie 3. B. die Kleider
A 2 auf

auf Reisen. In Aus-
schweifungen oder Schulden
abimirt seyn, heißt ganz
darin versunken seyn.

Ab intestato, ohne Testa-
ment *it.* hinterlassener
nächster Bluts- Erbe, na-
türlicher Erbe, nächster An-
verwandte.

Abiturienten, so heißen die,
von der Universität, nach
vorhergegangener Prüfung,
abgehenden Studenten.

Abject, verworfen, nieder-
trächtig, liederlich. **ab-**
jiciren, verwerfen, ver-
achten. **Abjection**, Ver-
ringschätzung, Verachtung.

Abjudiciren, gerichtlich ab-
sprechen.

Abjuration, Abschwörung,
öffentlicher Widerruf; **ab-**
juriren, absagen, ab-
schwören.

Abblaciren, ein Kind ent-
wöhnen. *it.* ein Reiß von
einem Baum oder Strauch
auf einen andern pflöpfen.

Ablegat, (in der Römischen
Kanzley) ein Geistlicher,
welcher bey besondern Um-
ständen vom Papste den
Auftrag erhält, gewisse
Functionen eines apostolischen
Legaten zu verrichten.
(Ist mit *Vice* Legat nicht
einerley.)

Ablepse, Blindheit, *it.*
Sinnlosigkeit.

Abliguriren, liederlich ver-

thun, verschwenden, verpras-
sen, durch die Kehle jagen.

Abluentia, Arzneymittel,
die Schärfe des Geblüts,
durch Abführen zu lin-
dern. *f.* **Abkergentia**.

Abtution, Säuber-
ung, Reinigung; bey den
Chymisten das Cohobiren.

Aboliren, abschaffen, ein
Gesetz aufheben. **Aboliti-**
on, gänzliche Abschaffung
eines Dinges. *it.* Wegna-
digung des Landesherrn we-
gen eines Verbrechens, oder
die Losprechung von einem
schweren Lasten, daß dar-
über nicht weiter daſſ in-
quiret werden. **Abolti-**
tionsbrief, Gnadenbrief,
womit ein großer Herr die
peinliche Untersuchung eines
Verbrechens aufhebt, oder
das Verbrechen erläßt, und
ansieht, als ob es nicht be-
gangen worden wäre.

Abollagium, das Recht
eines Lehnsherrn an den
Bienenwärmen in den
Wäldern seines Vasallen
oder Lehnsträgers.

Abominabel, *fr.* **abomi-**
nabile, abscheulich; **Abos-**
mination, Abscheu, ab-
scheuliche That; **abomni-**
niren, verabscheuen, ver-
fluchen.

Abonniren, ungewisse Rechte
oder Einkünfte für einen
gewissen Preis erhandeln,
oder pachten, anschlagen,
be-

Behandeln und vorausbezahlen. *Abonnement*, Fr. Vergleich, Pacht ungewisser Gefälle, Anschlag, Handel, Abmietfung.

Abordiren, anlanden, anreden.

Abortiren, zur Unzeit gebähren; *Abortus*, eine unzeitige Leibesfrucht.

Abouchiren, (Fr. *aboucher*) sich besprechen. *Abouchement*, Unterredung

Abracadabra, *Abraça*, oder *Abraças*. Worte oder Schriften, welchen unverständige, abergläubische Leute, eine große Kraft zuschreiben. Das Wort, *Abracadabra*, auf besondere Art, auf einen Zettel geschrieben, und als Amulet bey sich getragen, soll gegen allerhand Uebel und Krankheiten dienen.

Abrogiren, abschaffen, annulliren, aufheben. *Abrogation*, Abschaffung, Aufhebung einer (gesetzlichen) Gewohnheit.

Abron, Name eines wollüstigen und zärtlichen Griechen, daher: *Abronen*, wollüstige und zärtliche Leute.

Abumpiren, abbrechen. *ex abrupto*, plötzlich, auf einmal, unversehens, ohne vorher etwas zu sagen, oder den Anfang zu erzählen.

Abscissen, Abschnitzel, (it. In der höhern Geometrie)

Stück von der Aye einer krummen Linie, das zwischen ihrem Scheitelpunkte und der Ordinate liegt.

Absentiren, sich entfernen, wegbegeben; *absens*, abwesend; *Absenz*, Abwesenheit. *Absentes*, Abwesende Verschollene; *Curator absentis*, Vormund des Abwesenden.

Absenzgelder, bey Stiftern, diejenigen Gelder, welche einem abwesenden Stiftsgliede entzogen, und unter die gegenwärtigen Mitglieder vertheilt werden.

Absolviren, loszählen, freysprechen entbinden, endigen. *Absolutio*, Lossprechung, Freysprechung, Entbindung einer Verantwortlichkeit. In der mehrern Zahl, *Absolutiones*, bedeutet es das Räuchern und Besprengen mit Weihwasser, verstorbenen hoher Personen, die man begraben will.

Absolut, nennt man dasjenige, was bloß an sich, und ohne Beziehung auf etwas anderes Ähnliches, betrachtet wird; unumschränkt, unabhängig, frey, an und für sich, schlechterdings, wesentlich. Dem Absoluten wird das Relative, bisweilen das Spezifische, (s. d. Wörter) entgegen gesetzt. Termin, *absolutus*.

lutus, Wort, Ausdruck, so sich auf nichts bezieht. it. ohne Bedingung, unbedingt, schlechterdings; als ich willes absolut so, und nicht anders haben; absolute Kraft, die in einem Körper unaufhörlich, und immer gleich stark wirkt, wie z. E. die Schwere.

Absolutorium, ein Rechtsurtheil, oder Urtheilspruch, wodurch Jemand von einer Verpflichtung, Verantwortlichkeit oder Schuld, losgesprochen wird.

Absolutzahl, natürliche Zahl, im Gegensatz der künstlichen Logarithmen z. E. zu der Absolutzahl 100 ist der Logarithme 2,0000000.

Absorbiren, in sich fassen, unterdrücken, erschöpfen, verschlucken, an sich ziehen, verschlingen. Die geringere Strafe unter der größern begriffen; das Verbrechen durch die härtere Strafe sattsam büßen; it. Säure und Schärfe verzehren; das von **Absorbentia**, Arzneyen, welche die Schärfe auflösen, verzehren, einschlingen, einschlucken.

Abstemius, der sich einer oder der andern Sache enthält, oder die ihm sonst zuwider ist; abstiniren, sich enthalten; Abstinenz, Enthaltung von gewissen

Speisen und Getränken. Abstinenz machen (bey den Katholiken) zur Fastenzeit sich von gewissen Speisen enthalten, ohne es mit den übrigen gar zu genau zu nehmen.

Abstension, Erklärung, daß man sich einer Erbschaft, wozu man durch ein Testament berechtiget ist, freywillig beuge.

Abstergentia, in der Medicin, seifenartige, zur Auflösung harziger Verhärtungen dienende, Mittel. Die **Abluentia** hingegen sind flüssig, und dienen die salzigen Verhärtungen aufzulösen und abzuführen.

Abstract, an einem andern Dinge befindlich, aber von demselben abgesondert, im Gegensatz des Concret, s. dieses Wort. Tugend, Schönheit u. sind abstracte Begriffe, nämlich abgesonderte, allgemeine Begriffe. Ein abstracter Kopf, der Fertigkeit besitzt, abstracte Begriffe zu bilden. Ein abstracter Mensch, zerstreut, unaufmerksam. Durch allzustarke Abstraction, dunkel, schwer zu verstehen.

Abstraction, die Handlung des Absonderns in Gedanken von einem selbstständigen Dinge; it. ein solcher abgesonderter Begriff

griff; it. Zerstreuung, Mangel der Aufmerksamkeit, Distraction.

Abstrahiren, in Gedanken absondern, besonders un- selbstständige Begriffe, von selbstständigen Dingen absondern, abziehen, sich Merkmale abstrahiren. Von etwas abstrahiren, mit dem Hilfsverbo haben, davon absteigen, die Rücksicht darauf, und das Bemühen darnach aufgeben.

Abstrudiren, verbergen, heimlich halten; **abstrus**, dunkel, unbegreiflich, verborgen, verdeckt, schwer verständlich.

Aburd abgeschmackt, ungerührt, lächerlich, anvermüthig, dumm, ungeschickt, läppisch. **Aburdität**, ungerühmte Sache, Widersinnigkeit.

Abundant, überflüssig; **Abundanz**, Ueberfluß. *ex abundantia cordis os loquitur*, wenn das Herz voll ist, geht der Mund über.

Abusus, Mißbrauch; **abusive**, fr. *parabus*, aus Irrthum oder Mißbrauch; **abusiren**, einen mit einer falschen Nachricht hintergehen; hinter das Licht führen, täuschen it. mißbrauchen, oder Mißbrauch machen; **desabusiren**, einem, eine ihm

gemachte falsche Vorstellung benehmen. **Abuseur**, fr. ein Betrüger, Verfälscher.

Abzakeln, ein Schiff, die Segel, Taue, und andere Geräthschaften abnehmen.

Abyssus, Tiefe, Abgrund; fig. unersättlicher Mensch, Vielraß.

Academie, hohe Schule, Universitäts; die jungen Leute, welche daselbst unterwiesen werden; Ort, wo diese zusammen kommen. it. Gesellschaft von Gelehrten, welche sich mit gewissen Gegenständen der Gelehrsamkeit beschäftigt. Man hat daher Zeichnungs-, Maler-, musikalische, Academien; Academien der bildenden Künste; auch Ritter-Academien, wo junge Edelleute in den nöthigen Kenntnissen unterwiesen werden. *Academie d'amour*, ein Lustrenhaus; *academie spirituelle*, ein musikalisches Concert.

Academicus, einer, der auf der Academie studirt; *academicus*, was zur Academie gehört.

Acapella, in der Musik, octavenweise.

Acatalectisch, in der Poesie, ein Vers, der, in Ansehung der Füße und Sylben, die höchste Vollkommenheit besitzt.

sist. Catalectisch, das Gegentheil davon.

Acatalepsis, Unmöglichkeit eine Sache zu begreifen, Unbegreiflichkeit.

Acarhistisch, stehend.

Acatholici, werden die Protestanten von den Römischkatholischen genannt. Diese Benennung ist aber den Reichsconstitutionen zuwider.

Accabliren, überhäufen, beschweren, belasten, niederdrücken, oder zu Boden drücken. Mit Geschäften überhäuft, beschwert, belastet, oder überladen seyn. Einen durch Vorwürfe niederdrücken. Gebeugt, oder zu Boden gedrückt, durch schwere Unglücksfälle.

Acceleriren, beschleunigen, fördern, geschwinder fortgehen. Acceleration, Beschleunigung, Förderung, stufenweise geschwinder.

Accent, Ton der Stimme im Reden. Gewisse Aussprache, als wenn man sagt: sein Accent ist gut oder schlecht. Zeichen des Tons (') einer Sylbe. Der Nachdruck des Tons in der Russk. Accentuation, die Art, die Accente recht zu setzen. Accentuiren, mit Accenten bemerken, richtig aussprechen.

Accentus ecclesiastici, die Modulation

der Stimme bey Abingung der Episteln, Evangelien, und anderer Altargefänge.

Acceptilatio, schriftliche Erklärung, daß man seinem Schuldner nichts abfordern wolle. Quittung über Geld, das man von einem nicht angenommen. Scheinzahlung. Acceptiren, geschehen halten, genehmigen, anerkennen, auch auf seiner Seite bewilligen, annehmen, als Vorschläge, oder Wechselbriefe. Acceptant, der dergleichen annimmt, und solche zu erfüllen, oder zur Verfallzeit zu bezahlen, sich verpflichtet. Acceptation, Annahme, Anerkennung. Acceptant, bey den Kaufleuten, ist derjenige, welcher sich zur Bezahlung eines Wechsels schriftlich verbindet. Ist er an und für sich das Geld zu bezahlen schuldig: so führt er noch den Namen: Trassat, Bezogener, Bevollmächtigter, des Trassanten Bezahler u. übernimmt er aber die Bezahlung des Wechsels aus Freundschaft: so heißt er Acceptant per Honor. Acceptation, die oben erwähnte schriftliche Versicherung, welche, wenn sie aus Freundschaft geschieht, Acceptation per honor dilettera genannt wird,

wird, Acceptationszeit, die in den Gesetzen vorgeschriebene Zeit, in welcher ein Wechsel zur Acceptation präsentirt werden muß; acceptirte Wechselbriefe, welche von den Acceptanten angenommen sind.

Access, der Zutritt, Zugang; die Handlung, wenn ein Körper sich dem andern nähert.

Accession, Vermehrung, Zuwachs; das Besehen, Besichtigen; Hingehen an einen Ort. Accessist, der ohne Besoldung an Gerichtsstellen, oder bey Collegen angestellt wird, und die Anwartschaft auf einen Dienst hat. Das Accessit erhalten, heißt, wenn eine Abhandlung, über eine Preisaufgabe, zwar nicht den ersten Preis erhält, doch die Beste nach der Ersten ist; und die zweyte Stelle, oder den zweyten Preis erhalten. Accessorium, Anhang, Zubehör, Folge, Nebenstück, abhängiger Punkt.

Accidens, ungefährer Zufall, Umstand, zufälliges Ding (in der Logik) was nicht zum Wesen eines Dinges gehört. Accidenzien, besondere zufällige Einnahmen, die nicht zur Besoldung gehören. Sportula,

Accidenzhaus, Leihhaus; s. Lombard.

Accidenz, zufällig, was keinen gewissen Gesetzen unterworfen ist.

Accidenz (Meteor). Die Unterbrechung der Sonnenstrahlen durch eine vorgeschobene Wolke; it. ein anderes zufälliges Licht, von einem Fenster, einer Fackel u.

Accise, von accidere, beschneiden; eine obrigkeitliche Auflage auf Lebensmittel und solche Waaren, welche sich durch den Gebrauch abnutzen lassen, wenn sie in ein Land, oder eine Stadt eingeführt werden. it. der Ort, wo sich die Accisebedienten versammeln, und wo die Accise eingerichtet wird.

Accismus, Weigerung, wenn man Bedienungen und Ehre, mit Bescheidenheit, gewisser Absichten wegen, ausschlägt.

Accolade, die Umhalsung, it. zwey gebratene Kaninchen, die so angerichtet sind, als umhalseten sie sich. it. der Ritterschlag; ein Schlag mit der flachen Klinge auf den Rücken des neu erwählten Ritters.

Accommodiren, zurecht machen in Ordnung bringen; bewirthen; sich vertragen, vergleichen, einen Streit beylegen; sich fügen;

Accommodement, Fr. *Accommodation*, Ausbesserung; Vergleich, Bewirkung; Einwilligung. *Accomodage*, Fr. die Zurichtung, Arbeit; der Lohn dafür.

Accompagniren, begleiten, Gesellschaft leisten, mitgehen; zu einer Stimme oder Instrument mit einstimmen. *Accompagnement*, Fr. die Begleitung, das Geleite, Gefolge; was zu einem Instrumente mit einstimmt; it. der äußere Zierrath um ein Wapenschild.

Accompliren, erfüllen, vollenden.

Accord, 1) in der Musik, der Zusammenklang mehrerer Töne, und diese Töne selbst; it. der Zusammenklang mehrerer Instrumente. 2) fig. ein Vertrag, besonders im Kriege, der Vertrag wegen Uebergabe des Orts; auch ein jeder Vertrag wegen zu liefern der Arbeit und Waare; wie auch der Vertrag eines bösen Schuldners mit seinen Gläubigern, etwas für das Ganze zu nehmen.

Accordiren, zusammenklingen, von Tönen und musikalischen Instrumenten. it. übereinstimmen, sich schicken. it. unterhandeln. it. zusammenklingend, überein-

stimmend machen. Die Rechnungen *accordiren*, sie gegeneinander halten, ob sie zusammen treffen. In der Malerey, die Farben *accordiren*, heißt, sie verschmelzen, damit das Harte vermieden werde. it. bewilligen, zugestehen.

Accouchement, Fr. das Kindergebühren, die Niederkunft. *Accoucheur*, Fr. Geburtshelfer. *Accoucheuse*, Geburtshelferin, *accouchiren*, einer Frau in Kindesnöthen beystehen, Geburtshülfe leisten, it. niederkommen, gebühren, entbunden werden.

Accumuliren, mehren, häufen, aufhäufen.

Accreditiren, beglaubigen, in Credit, Ansehn bringen; *accreditirt*, ansehnlich, angesehen; *accreditirte* Minister sind die, mit Vollmacht von ihrem Principal versehene Minister, um an einem andern Hofe etwas zu betreiben.

Accresciren, ansterben, zurückfallen, anfallen, zuwachsen. *Ius accrescendi*, Recht des Zuwachses.

Accroche, Fr. Hinderniß, Verweilung; *accroschiren*, ins Stecken gerathen, an etwas sich stoßen, hapern.

Accurat, sorgfältig, bedachtssam, richtig, genau.

Accus

Accurateſſe, Ordnungſeße,
Genauigkeit.

Accuſatio, Klage, Anklage;
accuſiren, klagen, anklagen,
verklagen, ſchelten. Actor, Kläger;
Reus, Beklagter.

Accuſativ, der vierte Caſus jeder Declination, in der Sprachlehre.

Accephaliſch, ohnköpfig, keinen Kopf habend, kopfloß, als bey Viſtbläulen, und gewiſſen Wüchern. Wird auch figurlich von Menſchen gebraucht.

Acerbiren, verbittern, entriſten, verhaßt machen.

Acerviren, häufen, übereinander werfen; acervativ, Häufenweiſe.

Acharnement, (Fr.) die hitzige Begierde, womit ein Thier ſeinen Raub verfolgt. it. die leidenschaftliche Hitze bey Menſchen. acharnirt, erpicht, aufgebracht.

Achameniswurzel, eine magiſche Zauberwurzel, welche die Kraft haben ſoll, einem Furcht und Schrecken einzujagen, eine ganze Armee in die Flucht zu treiben.

Achariſtie, Undank, Undankbarkeit.

Achates, Gefährte des Trojanischen Prinzen Aeneas; figurl. treuer Freund und Rathgeber. it. Begweiſer.

Acheron, in der Fabellehre, einer der vornehmſten vier

Flüſſe der Unterwelt. Die übrigen drey hießen: Styx, Cocylus und Phlegethon. Ueber den Acheron, oder nach anderer Meynung über den Styx, fuhr der alte mürrische Schiffer Charon, die Seelen der Verstorbenen in einem alten Kahne, an den Ort ihrer Beſtimmung.

Achlys, Art Ambliopie, da die Augen anfangen dunkel zu werden.

Achromatiſch, farblos, nicht färbend; achromatiſches (farbenloſes) Fernrohr, ein Fernrohr, in welchem die Abweichung wegen der verſchiedenen Brechbarkeit der Lichtſtralen vermieden, und der betrachtete Gegenſtand ohne bunte Ränder und ohne falſche Farben, dargeſtellt wird.

Achroniſch, was bey der Nacht geſchieht; achroniſche Punkte am Himmel, welche der Sonne oder einem Geſtirne gerade gegenüber ſtehen, ſo, daß, wenn das eine aufgeht, das andere untergeht. achronyktiſch, akronyktiſch, der Auf- oder Untergang der Geſtirne, wenn er mit Anfange der Nacht, oder mit Sonnenuntergang geſchieht.

Achroſtichon, Gedicht, das von die Anfangsbuchſtaben der

der Verse gewisse Namen machen.

Acht, die Verfolgung und Gefangennehmung eines Uebeltäters, auf richterlichen Ausspruch.

Achtreklärung, Entziehung aller menschlichen Rechte, Bann. In die Acht erklären, achten, in den Bann thun, Jemanden vogelfrey erklären.

Achthalber, eine Münze in Preußen, 2 gl. am Werth.

Acidum, s. Alkali.

Acolaſten, Schlemmer, Prasiſer, it. unverſchämte, ungezogene Menſchen.

Acolythen, Geiſtliche in der römischen Kirche, von den unterſten Klaſſen, welche den Biſchoff in der Kirche bedienen; it. untergeordnete Helfershelfer, Gehülffen, Spießgeſellen.

Acolyledonen, Pflanzen ohne Saamentappen, oder ſamen: blätterloſe Pflanzen.

A conto, auf Rechnung.

Acopum, Mittel wider die, aus großer Bewegung entſtehende Wüthigkeit.

Acor, Säure und Schärfe des Geblüts; das Verderben der flüſſigen Theile.

Acosmie, die üble Geſundheit eines bleich und kränklich ausſehenden Menſchen.

Acosti, heißt bey den Kaufleuten der Ort, wohin ge-

ſchrieben wird, um denſelben nicht ſo oft zu benennen; coſtige Briefe, coſtige Waaren, ſind Briefe oder Waaren der Stadt, wohin man ſchreibt.

Acquiesciren, etwas eingehen, bewilligen, beypflichten, ſich beruhigen, zu Frieden ſeyn. **Acquiescens**, Veruhigung, Folgeleiſtung.

Acquiriren, erlangen, erwerben, an ſich bringen. **Acquiſition**, Kauf, Erwerbung, Eigenthum.

Acquis, Geſchicklichkeit, Fertigkeit, Erfahrung. Dieſer Menſch hat *acquis*, heißt: beſitzt viel Geſchick.

Acquit, Fr. Schein, oder Beſcheinigung; bey dem Vilsardſpiel, die ausgeſetzte Kugel.

Acquitiren, ſpr. **Acquitiren**, (ſich von etwas) etwas verrichten, zu Stande bringen, ſich einer Sache entledigen; z. E. Er hat ſich gut davon *acquitirt*, er hat es gut ausgerichtet.

Acraſie, Unmäßigkeit in Vermiſchung der Qualitäten.

Acrautothron, Trunkenbold; Gausaus.

Acribia, (Bauk.) die genaue Beobachtung des Winkelmäßes, Lineals, Loths und der Sehwage.

Acridophaga, Heuſchreckensfreſſer.

Acrid

Acrimonie, Schärfe, Herzbigkeit.

Acroamatisch, geheim, zurückhaltend, von solchen Dingen gebräuchlich, wovon die alten Philosophen nur ihren vertrautesten Schülern etwas eröffneten.

Acroamatischer Beweis, nach Kant, ein Beweis der durch Begriffe geführt wird.

Acrobaten, Seiltänzer, in den Schauspielen der Alten.

Acrocomus, was lange Haare hat.

Acromonogrammaticum, ein Gedicht, dessen Verse sich jedesmal mit dem letzten Buchstaben des vorhergehenden Verses anfangen. **Acromonofyllabicum**, wenn sich die Verse eines Gedichts mit der letzten Sylbe des vorhergehenden Verses anfangen.

Acrostichon, Gedicht, in welchem entweder die ersten Buchstaben der einzelnen Verse, oder der einzelnen Buchstaben, einen besonderen Namen bilden, oder sonst einen Sinn ausdrücken.

Acroterien, (Bauk.) kleine Postamenten an den Stielen, um Figuren darauf zu setzen.

Acrisie, verwirrter Zustand der Krankheit, woraus

man nichts gewisses uthellen kann.

Actyologie, (Mus.) wenn ein Gedanke ungeschickt vorgetragen wird.

Act, die Handlung, derjenige Theil eines Schauspiels, in welchem die Handlung ununterbrochen fortgeht; und der Aufzug, wenn nur eine Verwechslung des Vorhanges Statt findet.

Actæon, Name eines Jägers, der die Göttin der Jagd, Diane, nackt im Bade belauschte, dafür von ihr in einen Hirsch verwandelt, und von seinen eigenen Hunden zerrissen wurde.

Actæonisch, Hörnertragend.

Acten, schriftliche, (zusammengeheftete) gerichtliche Verhandlungen, Protokolle etc. **Acte**, in England, ein vom Könige bestätigter Parlamentsschluß, Bill.

Acte of confirmity, eine Bill in Großbritannien, welche alle diejenigen von öffentlichen Aemtern und Staatsbedienungen ausschließt, welche sich zur bischöflichen Kirche bekennen.

Acteur, ein Comödiant, der im Schauspiele auftritt.

Actrice, Comödiantin.

Actie (spr. Akzie), derjenige Antheil, welchen Jemand

mand an einer Handlung; oder andern Gesellschaft nimmt, welche Capitalia zu ihren Unternehmungen gebraucht; ingleichen die Obligation, welche jemand über diesen seinen Antheil bekommt, in so fern selbige wieder ein Gegenstand des Handels ist; in der mehrern Zahl Actionen; daher der Actienhandel. Die Englischen Staats Actien heißen: Stocks. Die Stocks sind gefallen, oder gestiegen.

Actio, Anspruch, Klage, Forderung, rechtlicher Anspruch, Besugniß. Actio hypothecaria, Pfandklage; — locativendi, eine aus dem Miethcontracte, aus dem Kaufe, entspringende Klage; — nondum nata, daß die erhobene Klage noch gar nicht zur hinlänglichen Reife, ja nicht einmal zu ihrer Geburt, gediehen sey; — personalis et realis, Klage um Schulden, um Gut, dingliche Klage, persönliche Klage; — criminalis, peinliche Klage. Actio, Actionator, Actionarius, Kläger, Mäkler, Schaffner, Unterhändler. Reus, Beklagter, Actuarius, Gerichtsschreiber.

Actio in distans, Wir-

kung in die Ferne ohne Zwischenmittel, z. B. in seiner Stube Jemanden, der über 100 Meilen entfernt ist, körperlich zu verlesen.

Action, die Handlung. it. ein Gefecht. Scharmügel. it. in der Naturlehre die Wirkung, actio und reactio, Wirkung und Gegenwirkung. it. in den Künsten und schönen Wissenschaften, der Ausdruck der Rede durch Stimme und Geberde, oder das Vernehmliche der Rede, das nicht in dem Sinne der Worte sondern in dem Tone, in den Geberden, und in dem Gesicht des Redners liegt; auch in der Malerey, wenn die Figuren lebhaft, schön, und dem Gegenstande angemessen ausgedrückt sind.

Actionär, Actionist, der Geld auf Actien hergegeben hat.

Actioniren, verklagen, gerichtlich belangen.

Activ, hurtig, wirksam, thätig.

Activität, Thätigkeit, Munterkeit, in Activität setzen, thätig, wirksam machen.

Activ = Handel, wenn ein Staat seine eigene erhebliche Producte in andere Länder ausführt, und fremde

fremde Waaren oder baar Geld dagegen abholt; ein Gegensatz des Passiv: Handels.

Activ: Schulden, außen: stehende Schulden, ein Gegensatz der Passiv: Schulden.

Activum, in der Sprachlehre, das Zeitwort, welches ein Thun oder eine Handlung ausdrückt, als gehen, schlagen &c.

Actuell, wirklich, gegenwärtig, jetzt. it. wirksam, dienstleistend.

Actus, Handlung, That, Handlung, das Geschehene, Begebenheit; actus proximus, wenn das Unternehmen noch bey weitem nicht zur That ausgebrochen, oder der Vollendung nahe gekommen ist; actus, actum, geschehen, verhandelt, vollbracht; actu, bemeldeten Tages; actum ut supra, geschehen, wie oben. s. unter den Abbreziaturen.

Actus, auf Schulen, eine Uebung, actus ministeriales, Amtsverrichtungen, besonders der Geistlichen, als taufen, trauen &c.

Acquirere, schärfen, anreizen, ermahnen, Uebung bringen, anregen.

Acu rem tetigit, er hats getroffen.

Acute, arguteque, respondere, ungemein wohl, sehr vernünftig, antworten. Acutum ingenium, subtiler Verstand, ein spitzfindiger Kopf; acutus homo, ein verschnitzter und verschlagener Mensch; acutus morbus, gefährliche, plötzliche, heftige Krankheit; hixige Krankheit, im Gegensatz von chronischer Krankheit, welche von langwieriger Dauer ist.

Acyrologie. (Rhet.) wenn von der rechten Bedeutung abgegangen wird.

Ad absurdum bringen, oder führen, heißt, zeigen, daß das, was der Gegner behauptet hat, ungereimt und lächerlich sey.

Adactio, ein Zwang; adactus, gezwungen.

Adäquat, vollständig; die vollständige Uebereinstimmung einer Sache, mit einer andern. In der Philosophie sind adäquate Ideen oder Kenntnisse, diejenigen, welche ihren Gegenstand durchaus erschöpfen, und den höchsten Grad der Vollkommenheit erreicht haben, Adäquiren, gleich machen, ebenen.

Adagio, in der Musik, zeigt an, daß das Stück, wel.

welches diesen Namen führt, langsam gespielt werden soll; doch nicht so langsam, als ein Largo.

Adagium, Sprichwort, Sentenz. **Adagiarius**, der immer mit Sprichwörtern um sich wirft.

Ad amussim, Schnurgleich, nach der Nichtschnur, mit sonderbarem Fleisse.

Ad animum, revociren, zu Gemüthe ziehen.

Adamiten, alte Keker, die, wie Adam vor dem Fall, nackt gingen. **Præadamiten**, Menschen, die vor Adam sollen gelebt haben.

Adamische Erde, terra adamica, heißt in der Naturgeschichte, eine zähe, schleimige, und öhlige Materie, die sich im Meere, und in jedem Flusse niederschlägt, und den Boden nach Ablauf des Wassers, schlüpfrich macht.

Adaptriren, aneinander fügen, geschickt machen.

Ad bene placitum, zum Wohlgefallen, zu Gefallen, wie es einer hat haben wollen.

Ad Calendas Graecas, heißt so viel, als: nimmermehr.

Ad Corpus, überhaupt, im Hauch und Bogen.

Ad deliberandum,

nehmen, zu fernerer Ueberlegung nehmen, sich darauf bedenken.

Addiciren, übergeben, zuseignen, zuschlagen; **Addictio honorum**, Zuseignung und Uebergebung der Güter. **Addictus**, zur Hand und Halfter ges schlagen.

Addiren, vermehren, hinzuthun, zusammenrechnen.

Addition, Hinzuthuung, Vermehrung, Zusammenrechnung. **Addenda**, Zusätze, die in einer Schrift vergessen, und am Ende derselben zur Hinzufügung bemerkten Stellen. **Additamenta**, Zusätze, Zugaben. **Additionales**, neue Sätze, welche gewissen vorhergehenden annoch beyzufügen sind.

Adduciren, anbringen, herbeibringen, an sich ziehen, bewegen, anführen, anreizen.

Addupliciren, verdoppeln, zweyfach machen.

Ademptio, Hinwegnehmung, Veraubung; **ademptio civitatis**, Verweisung aus der Stadt; — **legatorum**, Einziehung der Vermächtnisse; — **libertatis**, Veraubung der Freyheit.

Abenologie, (Medicin) Lehre von den Wunden, oder Drü-

Drüsen. Adenographie, Beschreibung der Drüsen.

Adeptus, erlangt, erworben; ille adeptus est possessionem — der hat den Besitz erlangt.

Adept, einer der den Stein der Weisen erlangt zu haben glaubt, Goldmacher, Goldkoch.

Adeffo, ital. alsobald, zu dieser Stunde.

Adhäsion, Anhängen; wenn zwey verschiedene Körper, bey ihrer Berührung mit einander, oder bey sehr geringer Entfernung von einander, so verbunden werden, daß eine äußere Kraft nöthig ist, um sie wieder zu trennen. Z. E. der in Wasser getauchte Finger, und der einer Flüssigkeit nahe gebrachte Schwamm, Löschpapier u. Adhären, anhangen, ankleben, nachfolgen, gewöhnen, es mit einem halten; einer Meynung adhären, sich dafür erklären, sie zu der seinigen machen. Adhärenent, Anhänger.

Adhäsions, Klage, wenn ein Ehemann, die anderweitige Verheyrathung seiner von ihm gerichtlich geschiedenen Frau, für unstatthaft erklärt, um in ihrer Gesellschaft wieder fortzuleben; und umgekehrt.

Adhibiren, gebrauchen, zu-

lassen, anwenden. it. letten, geben, hinzusetzen.

Adiaphora, Mitteldinge, Handlungen, die weder gut noch böse sind, und ohne Verletzung des Gewissens und der Ehrbarkeit gethan werden können; als z. B. Tanzen.

Adiaphorus, dem eine Sache gleichviel ist; Frögeist, Indifferentist. it. Art des stillerter Spiritus aus Weingeist.

Adhortatoria, Ver-mahnungs- Schreiben.

Adi, adie, oder ady, vom Tage, den Tag des Monats, bey Wechselbrieffen gebräuchlich.

Adieu, fr. Lebe wohl; Gott befohlen; it. der Abschied.

Adilisco, der Stuhl der Gerechtigkeit, ein Thron von zwölf Stufen, auf welchem im Kriege, von einem Sultan, das Todesurtheil gesprochen wird.

Ad instantiam, auf Ansuchen, Begehren oder Bitten.

Ad instar, eben also, gleichgestalt.

Ad interim, einstweilen, auf eine Zeit lang, bis auf weiter.

Adipsie, Mangel an Durst in hitzigen Fiebern, ein Zeichen der Sinnlosigkeit. Adipsia, durstlöschende Mittel.

Adire hereditatem; **Adjudiciren,** zuerkennen; die Erbschaft annehmen, antreten; **adire in jus,** vor dem Richter kommen; **Aditio hereditatis,** Antretung oder Annehmung der Erbschaft.

Aditio, Ital. **aditus,** Lat. Weg, Zutritt, Zugang. Er hat einen freyen **Aditum,** er kann kommen, wenn er will.

Aditto, eben denselben Tag.

Adjectiv, Eigenschaftswort, welches dem Substantiven vorgesetzt wird. Z. B. der große Mann, zeigt auf die Größe, als einer Eigenschaft des Mannes; in: der Mann ist groß, deutet es nur auf die Größe, als einer Beschaffenheit des Mannes. Im erstern Falle ist groß ein **Adjectiv;** im letztern Falle aber wird groß ein **Attributivum.** siehe dieß Wort; ferner: **concret.**

Adigiren, zwingen, nöthigen, treiben.

Adimpliren, erfüllen, vollführen, vollenden.

Adjournen, Fr. **adjourneren,** Zeit und Stunde bestimmen, Tag ansetzen. it. (in England) wenn die Sitzungen des Parlaments, auf eine gewisse Zeit, weiter hinausgesetzt werden.

Adjudicatio, gerichtliche Zuweisung.

Adjudiciren, zuerkennen; zuweisen, gerichtlich zusprechen. **adjudicirt,** zugesprochen, zugesichert.

Adjunct, Adjunctus, ein jeder, der einem andern zur Unterstützung in seinen Amtsverrichtungen zugeordnet ist, es mag solches auf Lebenszeit, oder, zu einem gewissen Geschäfte geschehen.

Adjunctur, sowohl die Würde und das Amt eines **Adjuncten,** als auch die unter seiner Aufsicht stehende Gegend.

Adjungiren, jemanden einem andern **adjungiren,** ihm demselben zum Gehülfe in seinem Amte verordnen, gemeinlich mit der Hoffnung der Nachfolge.

Adjuratio, die Beschwörung eines bösen Geistes, **Exorcismus;** **adjuriren,** beschwören, hochbetheuren, heftig bitten; it. einen beidigen.

Adjurgiren, hadern, zanken, schelten; **Adjurgium,** Hader, Zank, Zwistigkeit.

Adjustiren, ajustiren, (wie sch) zurechte, ordentlich machen.

Adjuto, Hülfe, Unterstützung. **Adjutant,** Gehülfe bey einem Regiment, **Officier** der die Dienststellungen im Ganzen besorgt.

sorgt. *Adjuvant*, einer der hilft, z. B. Musik machen. *Adjutorium*, Hülfe, Beystand.

Ad libitum, (Musik.) bedeutet, daß die Stelle, worüber diese Worte stehen, ganz nach dem Willen des Spielers vorgetragen werden kann, ohne daß derselbe sich nach dem Takte zu richten brauche. Italienisch heißt es: *senza tempo*.

Ad mandatum, auf Befehl.

Ad manus, fertig, bey der Hand.

Ad marginem, (notiren) auf den Rand zeichnen.

Adminiculum, Hülfsmittel, Hülfe, Beheß, Vorschub; *Adminicula*, triftige Anzeigen; *adminiculiren*, zu Hülfe kommen, beyspringen, bestärken.

Administriren, verwalten, besonders im Namen eines Andern verwalten. Daher die *Administration*, so wohl die Verwaltung eines Amtes, besonders der Regierung eines Landes, im Namen eines Andern, als auch der thätige und ausübende Theil der Regierung, zum Unterschiede von der Legislation, oder der Gesetzgebung. Der *Administrator*, derjenige, wel-

cher etwas verwaltet; der jemandes Güter in dessen Namen verwaltet; ingleichen der die Regierung eines Landes in dem Namen eines Andern verwaltet; der Reichsverweser.

Admirable, Fr. admirabel, wunderbar, wunderschön, lobenswerth; *Admiratio*, Bewunderung; *admiriren*, bewundern.

Admiral, Oberbefehlshaber einer Flotte; it. dessen Schiff.

Admiral, eine Art seltner Weerschnecken, welche unter allen Schalthieren die schönsten Farben zeigen.

Admiralität, so wohl die Gerichtsbarkeit, welche im Namen des Admirals ausgeübt wird, als auch dasjenige Collegium, welches die oberste Aufsicht im Seeweesen hat; daher das *Admiralitäts-Gericht*, — Collegium.

Admirante, ist in Spanien der Oberbefehlshaber zu Wasser und Lande.

Admissarius, ein Hurenjäger; — *equus*, ein Hengst.

Admissible, gültig, annehmlich, zulässig. *Admission*, Zulassung, Annehmung zu einem Dienst; *admittiren*, zulassen, den Zutritt verstatten, einwilligen, vergönnen.

Admodiiren, leihen, ausleihen, verpachten. Admodiator, Fr. *Admodiateur*, Pächter, Amtmann; Admodigation, Verpachtung; Vertrag, wodurch sich Jemand verbindlich macht, einen vorher nicht zu bestimmenden Aufwand, für etwas Gewisses zu bestreiten.

Admoniren, erinnern, ermahnen, warnen, strafen, Admonition, Erinnerung, Warnung, Strafe.

Admoviren, beysügen, beysbringen, hinzurücken, herzuführen.

Ad notam nehmen, eine Sache merken, im Gedächtniß behalten. Adnotation, Bemerkung, Aufzeichnung. adnotiren, aufzeichnen, merken.

Adnubiliren, verdunkeln, verfinstern.

Ad oculos demonstriren, klar vor Augen stellen, deutlich zeigen.

Ad oha, Heersteuer, Fahrtslösung, Rittersteuer, Präsenzgelder; gewisser Antheil von dem Ertrage eines Lehns, welcher, statt der Ritterdienste, dem Lehnsherrn gegeben wird.

Adolpshs'dor, Schwedisch-Pommersche Goldmünze: 3 rthl. 12 gl. 5 pf. an Werth.

Adonai, hebräischer Name Gottes.

Adonis, ein cyprischer Prinz von vortrefflicher Schönheit, wurde von einem wilden Schweine getödtet, und soll in eine schöne Blume seyn verwandelt worden. Ihm zu Ehren wurden jährlich Trauerfeste (Adonia) von den griechischen Weibern angestellt.

Adonisiren, (sich) sich zum Adonis, d. i. hübsch machen, sich puzen, sich schmiegeln.

Adoprianer, Anhänger der Lehre, daß Christus, in Absicht auf seine menschliche Natur, von Gott nur an Sohnes Statt angenommen sey.

Adoption, *Adoptio* (Rechtsgel.) eine mit gewissen Ceremonien begleitete, rechtliche Handlung, wodurch jemand eine andere Person, in seine Familie, als seinen Sohn aufnimmt, und demselben dadurch das Recht der Nachfolge, oder Vererbung versichert. Steht die aufzunehmende Person nicht mehr unter väterlicher Gewalt, so heißt die Handlung der Aufnahme, *Adrogatio*. Daher die Wörter adoptiren, und adrogiren, welche sich leicht erklären lassen.

Adorabel, Fr. *adorable*, anbes

anbetungswürdig; Adoration, Anbetung; adoriren, anbeten; it. einen neuen erwählten Pabst adoriren, wird von den Kardinälen gesagt, wenn sie ihm bald nach der Wahl den Ehrendienst dadurch leisten, daß sie ihm zu drey verschiedenen Malen die rechte Hand und den rechten Fuß küssen.

Adorniren, bereiten, schmücken, zieren.

Adouciren bey den verschle denen Arbeiten der Künstler, den Arbeiten das Rauhe und Ungleiche benehmen.

Ad palatum, nach dem Maule (reden), wie man es verlangt.

Ad parrem, mit jedem Theil besonders (handeln).

Ad patres gehen, sterben.

Ad perpetuam rei memoriam, zum immerwährenden Gedächtniß; ad pias causas, ad pios usus, zum gottseligen Gebrauch, für Kirchen, Schulen, Hospitäler &c.

Ad pondus omnium, auf medicinischen Recepten, heißt: daß die zuletzt benannte Arznei, an Gewicht, so viel, als alle vorhergehenden Arzneyen, betragen müsse.

Adquiescenz, Beruhigung, Folgeleistung.

Adrastes, Name der heid-

nischen Göttin Nemesis, oder der Göttin der Rache.

Ad referendum nehmen, einen gewissen Vorschlag gehörigen Orts bekannt machen wollen.

Ad rem, zur Sache; Antwort ad rem, eine vernünftige Antwort, die auf die Frage paßt.

Adress-Comtoir, eine öffentliche Anstalt zu öffentlichen Anfragen und Bekanntmachungen; auch das Intelligenz-Comtoir.

Adressblatt oder Intelligenzblatt, ein wöchentlich gedrucktes Blatt, welches öffentliche Anfragen und Bekanntmachungen enthält.

Adresse, Geschicklichkeit, Auf schrift eines Briefes; Adresse an Jemanden haben, heißt: einem empfohlen seyn. Adresszettel, kleine an die Wechselbriefe geheftete Zettel, wodurch der Inhaber der Wechsel angewiesen wird, wo er sich bey entstehender Acceptation oder Zahlung weiter melden soll.

Adressiren, überschreiben, Auf schrift machen; an einen richten; Waaren an einen senden. Sich adressiren, sich an einen wenden.

Adrett, geschickt; ein adretter Mensch, ein geschickter, gewandter Mensch.

Adrittura, eigentlich a

drifture, adroiture.
ist nur unter Kaufleuten ge-
bräuchlich, geraden Weges,
ohne Umwege zu nehmen.
gerade zu.

Abrogation, Arrogation,
Annahme an Kindes Statt,
einer Person, die unter
keiner väterlichen Gewalt
mehr steht; s. **Adoptio.**

Adspiriren, anblasen, wehen,
it. eingeben; oder **aspiz-**
riren, wonach verlangen.

Ad statum legendi,
zum durchlesen.

Ad stipuliren, beystimmen,
beypfaffen, beypflichten, eines
Sinnes mit einem Andern
seyn; it. eben so viel wieder
versprechen. **Ad stipu-**
lator, der mit einem An-
dern eines Sinnes ist, der
eben so viel wieder ver-
spricht.

Ad stringiren, verblinden, zu-
sammenhalten, zwingen, Ge-
manden zu etwas vermögen;
adstringentia me-
dicamenta, stopfende,
zusammenziehende Arznei-
mittel.

Ad summam, in der Sum-
me; **ad summum,** zum
höchsten.

Ad tempus, auf eine Zeit-
lang.

Aduliren, schmeicheln, lieb-
fosen, fuchtschwänzen. **Adu-**
lation, Fuchtschwänzerey,
Heuchelei.

Adulteriren, ehebrechen,

schwächen; it. verfälschen,
verderben, verbrechen.

Adulterium, Ehebruch.

Ad ultimum, fürs, letzte,
schliesslich.

Ad umbriren, beschatten,
Schatten machen, über-
schatten, entwerfen. it.
nachfolgen. **Ad umbras-**
tion, Schattirung, Ent-
werfung, Handzeichnung,
Skizzirung.

Ad unguem, fertig, aus-
wendig (auf dem Nagel)
hersagen.

Ad unum, oder: **ad**
unum omnes, alle,
keiner ausgeschlossen.

Adustion, Entzündung des
Bluts und der Säfte im
menschlichen Körper, ins-
sonderheit der Gehirns-
substanz.

Ad usum transferiren,
zu Nutz machen, in Ge-
wohnheit bringen.

Advenant, (Fr.) bequem,
geschickt; nach **adve-**
nant, ungefähr, zufällig-
ger Weise, wie es die Um-
stände zulassen, nach Pro-
portion, nachdem es zu-
reicht.

Adventitia bona, sind
Güter, welche die Kinder
nicht im Kriege, noch von
des Vaters Vermögen,
sondern entweder selbst
durch Fleiß und Arbeit er-
worben, oder von ihrer
Mutter, oder andern Be-
freund

freundeten, auch durch einen unverhofften Glücksfall, erhalten haben.

Adventus, die An- oder Zukunft. **Adventszeit**, geht an vier Wochen vor Weihnachten.

Adverbium, Umstandswort, das nur bey den Verben oder Zeitwörtern zu stehen pflegt: heute, sehr, gar, kaum &c.

Adversaria, Schreibtafel, Protokoll oder Buch, worein alles untereinander, um es nicht zu vergessen, geschrieben wird; ein Quodlibet. **Adversarius**, Widerfacher, Gegentheile, Feind, Beklagter.

Advertance, (Fr.) Achtsamkeit, Aufmerksamkeit.

Adviso, **Aviso**. Brief, Bericht, Nachricht, Schreiben bey Kaufleuten; z. E. bey trassirten Wechseln, damit solchen der, auf den sie gezogen werden, desto eher Glauben beyzumessen möge; **avisiren**, benachrichtigen. **Avisen**, Zeltungen.

Advis = **Yacht**, ein kleines Postschiff, mit Rudern und Segeln.

Advocat, Anwalt, rechtlicher Beystand, Sachwalter, eine Person, welche von der Obrigkeit angenommen ist, andere vor Gericht zu vertreten; **advoca-**

ciren, zu sich rufen, zu seiner Hülfe berufen; **it.** gerichtlich dienen, **Beystand** leisten. **Advocatur**, das Amt eines Advocaten.

Adulteriren, verfälschen, bey den Apothekern, die Medicin; überhaupt schlechte Waare für gute geben.

Adyren, (bey den alten Egyptern) heimlicher Ort im Tempel, Sacristey.

Aegis, Aegide, Schild der Minerva.

A. E. I. O., mit diesen vier Buchstaben bezeichnete man die vier Hauptsätze in der Logik. **A.** bedeutet den allgemein bejahenden; **E.** den allgemein verneinenden; **I.** den besonders bejahenden; und **O.** den besonders verneinenden Satz, und erklären die geheimnißvolle Bedeutung der Wörter, **Barbara**, **Celarent**, **Darii**, **Ferio**, **Baralippton**.

Aemuliren, nachahmen, nachahmen; **it.** mißgönnen, beneiden. **Aemulatio**, Nachahmung, Nacheiferung; **ex aemulatione** — zum Troß.

Enigma, dunkle Frage, Räthsel. **Enigmatifch**, räthselhaft.

Aeolus, hieß bey den Heiden, der Gott der Winde. **Aeolipilae**, Wind- und Dampffugeln; werden mit Wohl

wohlriechenden Wassern gesfüßt, und auf glühende Kohlen gesetzt, da sie denn, aus ihrem engen Halse, einen Wohlgeruch verbreiten.

Aeolsharfe, Harfe, die mittelst des Windes spielt; it. im Scherz. das Säuseln und Pfeifen des Windes.

Aeon, das Weltwesen (Herder).

Aeonen, unermessliche, unabschliche Zeiträume. Ewigkeiten.

Aequal, gleich, gleichförmig; **Aequalität**, **Aequabilität**, Gleichheit, Gleichförmigkeit.

Aequalanx, gleiche Sorge. Die Justiz wird **aequal lance administrirt**, es wird einem jeden gleiches Recht gegeben. **Aequo animo**, mit willigem Gemüthe, verträglich.

Aequanimität, Sanftmuth, Gelassenheit; **aequanimiter**, geduldig, gelassen.

Aequation, Gleichung; in der Mathematik, wenn eine und eben dieselbe Größe, unter zwey verschiedenen Benennungen vorgestellt wird. Z. B. die Zahl 3 zu der Zahl 4 addirt, gibt zur Summe 7. Dies wird so dargestellt: $3 + 4 = 7$.

Aequator, **Equator**. Mittagslinie, großer Kreis am

Himmel, durch welchen die ganze Himmelskugel, in Gedanken, in zwey gleiche Hälften, in die nördliche und südliche Halbkugel getheilt wird. **Aequator der Erde**, **Aequinoctiallinie**, die Linie, ein großer Kreis auf der Erdkugel, welcher dieselbe in die nördliche und südliche Halbkugel theilt. **Aequatorialsector**, Linie, welche den Aequator durchschneidet.

Aequilateral, gleichseitig; was gleiche Seiten hat.

Aequilibrium, **Aequilibrirät**, Gleichgewicht. **Aequilibrist**, ein Seiltänzer.

Aequinoctium, Tag und Nachtgleiche; geschieht zweymal im Jahre, den 22sten März und den 22sten September.

Aequinoctialcompaß, Instrument, den Punkt zu erfahren, wo der Mond ist. **Aequinoctialzirkel**, an einigen Pendeluhrn, welcher die wahren Stunden der Sonne anzeigt.

Aequinoctialsonnenuhr, die man an allen Orten der Erde brauchen kann, da die andern nur auf eine gewisse Polhöhe gerichtet sind.

Aequipariren, gleichen, vergleichen, gleich machen.

Aequipollenz, Etwas, das mit

mit' einer andern Sache gleichen Gehalt, gleichen Werth hat; z. E. in der Logik: áquipollente (gleichvielbedeutende) Begriffe, Sätze.

Aequität, Billigkeit.

Aequivaliren, gleich, eben so viel gelten, gleichen Werth haben, ausgleichen. Aequivalent, Vergeltung, Gegenerstattung, Entschädigung, Wiederlage.

Aequivoca, (Fr.) *equivocues*, Worte oder Reden, welche auf verschiedene Art gedeutet werden können. Aequivocatio, Zweysdeutigkeit.

Aera, bedeutet eine gewisse Jahrrechnung oder die Zeit, nach welcher man gewisse Jahre zu zählen pflegt.

Aerarium, öffentlicher Schatz; Schatzkammer.

Aerodynamik, Lehre vom Druck und von der Bewegung der Luft.

Aerologie, Luftkunde.

Aeromanie, Wahrsagung aus der Luft, und den darin erscheinenden Phänomenen.

Aerometrie, Luftkunde, die mathematische Betrachtung der Eigenschaften der Luft, z. B. ihrer Schwere, Elasticität, Temperatur, Feuchtigkeith u. Aerometer, Instrument, diese Eigenschaften zu untersuchen;

z. B. Luftpumpe, Barometer, Thermometer, Hygrometer u.

Aëronautik, s. Aërostat.

Aerosis, die Subtilmachung der flüssigen Theile, besonders des Chyli oder Nahrungsstoffes in den Menschen.

Aërostat, ärostatische Maschine, Montgolfiere, Luftball, eine Maschine, welche in der uns umgebenden Luft, von selbst in die Höhe steigt, auch wohl Menschen und beträchtliche Lasten mit sich erhebt; fig. Windbeutel. Aëronautik, Aërostatik, Wissenschaft in der Luft und durch die Luft zu schiffen. Aëronaute, Luftschiffer.

Aërosters, zum Dienst der Aërostaten gewidmete Leute.

Aesculap, ein Griechischer berühmter Arzt; daher heißen geschickte Aerzte Aesculapen.

Aesthetereie, sind die Werkzeuge der Sinnen, oder diejenigen Theile des Körpers, vermittelt deren Bewegung eine äußerliche Empfindung hervorgebracht wird.

Aesthetik, Wissenschaft der Gefühle und Empfindungen; die Philosophie der schönen Künste oder Wissenschaften, welche sowohl

die allgemeine Theorie, als die Regeln der schönen Künste aus der Natur des Geschmacks herleitet. Aesthetisch, die Eigenschaft einer Sache, wodurch sie ein Gegenstand des Gefühls wird.

Aestimiren, Fr. *estimare*, achten, hochhalten, schätzen, würdigen, taxiren, in Anschlag bringen, *aestimare injurias*, die zugesetzte Schmach auf eine gewisse Summe schätzen. *aestimare litem*, den Beklagten so hoch verdammen, als dem Kläger Schaden zugesetzt ist. *Aestimatoria actio*, Würdigungsklage. *Aestimatorius Contractus*, Trödel-Contract. *Aestimatio*, *Estim.*, Schätzung, Würdigung; Ansehen, Ruf. *Aestimum*, oder *Catastrum*, Steuer- und Geschobbuch.

Aetas, Alter; — *legitima*, gehöriges Alter; — *pupillaris*, unmündiges Alter, bey dem männlichen Geschlechte unter 14, und bey dem weiblichen unter 12 Jahr; — *pubertatis*, minderjähriges Alter, über 14 oder 12 Jahr; — *virilis*, mannbare Alter. *Veniam aetatis impetritur*, bitten, daß

man, vor der Zeit, für mündig erklärt werde.

Aether, die obere subtile Himmelsluft; in der Chymie, eine weiße durchsichtige Feuchtigkeit, *Aethera*, welche ungemein leicht, flüchtig und entzündbar ist, und aus dem Weingeiste, vermittelst der Säuren, bereitet wird.

Aetologie, Aetiologie, Aufklärung des Grundes und der Ursachen, warum ein Ding so und nicht anders geschehen. Der Aetologische Theil in der Medicin, beschäftigt sich mit Erforschung der Hauptursachen der Krankheiten; s. *Pathologie*.

Affable, Fr. gesprächig, leutselig, freundlich. *Affabilitas*, Gesprächigkeit.

Affaire, Geschäft, Verrichtung, Handel; guter und böser Vorfall.

Affatim, genugsam, übersflüchtig, überhaupt.

Affect, ein hoher Grad einer Gemüthsbewegung und dessen Ausbruch. Affect bezeichnet eine jede starke Gemüthsbewegung; aber Leidenschaft setzt eine Thätigkeit voraus, und bezeichnet eine zur Fertigkeit gewordene Gemüthsbewegung.

Affecten, Gemüthsbewegungen, vorzüglich die der Liebe und des Hasses.

Affecte

Affection, Liebe, Gunst, Zuneigung, Wohlgewogenheit. Affectionirt, gewogen, zugethan, ergeben. Pretium affectionis, Liebeswerth.

Affectiren, gezwungener & unnatürlicher Weise handeln, sich zieren. Affectation, Hebereye; affectirt, geziert, gezwungen, verstellt.

Affettuoso, Ital. in der Musik, zärtlich. In der Geschwindigkeit ist es das Mittel zwischen Andante und Adagio.

afficiren, rühren, betrüben; sich etwas zu Herzen gehen lassen, oder auch Jemanden bewegen oder einnehmen.

Affibuliren, anschnallen, anheften.

Affigiren, aufheften, anheften, anschlagen, als ein Patent, Tafel. Affiches, angeschlagene Zettel oder Befehle. Affixa, alle die Dinge, welche Erd & Band & Nied & Band & und Nagelfest sind.

Affiliiren, in die Gemeinschaft der Verdienste der Heiligkeit, eines Ordens, aufnehmen, sie deren theilhaftig machen (bey den Katholiken). it. das Recht, oder die Befugnis, erhalten, in ein Kloster, aus dem ein Ordensgeistlicher

ist versetzt worden, nach Belieben wieder zurückkehren zu dürfen. Affilirte, also, angenommene Söhne und Töchter, eines Klosters, oder geistlichen Ordens.

Affingiren, andichten, darzustellen, vergrößern, eine Gestalt geben.

Affinität, Schwägerschaft, Verwandtschaft. Affinis Schwager.

Affinität, hymische Affinität, besondere Anziehung, Wahlanziehung; Verwandtschaft der Stoffe. Eine bis jetzt noch unerklärbare Erscheinung, nach welcher die Dinge sich mehr oder weniger zu vereinigen pflegen. Z. E. Kreide wird vom Essig ganz aufgelöst; bringt man aber reines Laugensalz in die Auflösung: so fällt die Kreide in trockner Gestalt zu Boden, der Essig verläßt die Kreide und verbindet sich mit dem Laugensalz, dann ist die Verwandtschaft des Essigs mit dem Laugensalze stärker, als mit der Kreide.

Affirmiren, behaupten, bejahen, bekräftigen. Affirmation, Bekräftigung, Bestätigung. Affirmative, bejahend, bestätigend.

Affigiren, betrüben; Fränken,

fen. Affliction, Betrüb-
niß, Elend, Trübsal.

Affluenza, Ital. Afflu-
enz, Zufluß, große Ver-
sammlung; das Zufließen
einer großen Volksmenge.

Affoiblissement, Fr.

Schwächung, Entkräftung.
Affoiblit, Fr. geschwächt,
entkräftet.

Affreux, Fr. entsetzlich, er-
schrecklich, ungeheuer.

Affront, Schimpf, Be-
schimpfung, Beleidigung,
Toet; affrontiren, je-
manden feck unter das Ge-
sicht treten, schimpflich be-
geggen.

Affterlehn, das man einem
Andern wieder als Lehn ab-
treten kann.

Agacerien, buhlerische An-
lockungen, Reizungen. Agar-
ciren, (agassiren) durch
Buhlerkünste an sich locken.

Aganippe, Quelle am He-
likon. Aganippiden, die
neun Mufen.

Agonotheta, Oberaufseher
über die heiligen Spiele,
bey den alten Griechen.

Agaperen, Bliesgeliebte; ei-
ne Gesellschaft frommer
Jungfrauen, in der ersten
christlichen Kirche. Agas-
pes, das Liebesmahl, bey
den ersten Christen.

Agarhodämonen, Eaco-
dämonen, gute und böse
Geister.

Agarhologie, ist der zweyte

Theil der practischen Phi-
losophie, wo gezeigt wird,
worinn die Glückseligkeit
bestehe, und der Begriff
des Scheinguts und des
höchsten Guts erläutert
wird.

Agenda, ein Gedenkbuch,
Schreibtafel, Diarium;
Kirchenbuch, welches die
Liturgie, Gebete, oder
Vorschriften enthält. Agen-
de annuel, Verzeichniß,
geschriebene oder gedruckte
Anzeige, was an gewissen
Tagen, in Paris, Vor-
zügliches zu sehen oder zu
hören ist.

Agent, Geschäftsträger, Ge-
schäftsbesorger. Dieser Ti-
tel ist, bey einem Fürsten
oder Freystaat, mehr als
der eines Residenten, Char-
gé d'affaires, oder Consul's,
aber höher als der eines
Faktors; ungeachtet einer,
die Geschäfte seines Prin-
cipals so gut besorgt, als
der andere. Agent von
Hause aus, der alles im
Hause besorgt.

Ager, Acker — emphy-
teuticus, Erbenzins;
— novalis, Brach-
acker — restibilis, der
Acker, welcher allezeit be-
saet wird; — Vestiga-
lis, ein zinsbarer Grund
und Boden.

Agerasie, wenn man nicht
ält

ältert, sondern immer jung und frisch aussieht.

Aggiustamente (Musik) pünktlich, sehr genau.

Agglomeration, (Chymie) Verbindung durch Knäulen, Klümpchen.

Aggrandiren, oder agrandiren, vergrößern.

Aggratiren, begnadigen; jus aggratiandi, Recht des Landesherren, die verurtheilte Strafe zu erlassen.

Aggravation, Erhöhung, Erschwerung.

Aggraviren, beschweren, überhäufen, vergrößern, als Sünde, Strafe; it. verbannen, verfluchen, verdächtig machen.

Aggregat, Sammlung, Haufe solcher Dinge, die keine natürliche Verbindung unter einander haben. Z. E. Sandstein ist ein Aggregat von Körnern, oder Sand. Wenn aber die Theile in einander greifen, einander auflösen, und sich zu einem Ganzen verbinden, das andere Eigenschaften hat, als vorher jeder Theil für sich hatte: so heißt es eine Mischung; wie z. E. die zusammengesetzten Arzneien, oder Metalle etc.

Aggressor, Angreifer, Friedensstörer. Agres-

sion, Anfang, Erregung eines Zanks.

Agilis, Fr. agil, behende, hurtig, geschwind. Agilität, Behendigkeit etc.

Agioteur, Wechselwucherer. Agiotage, Wechselwucher.

Aigo, Fr. agio, Aufgeld, Aufwechsel; agiotiren, wucherlichen Handel mit Aufwechsel treiben.

Agiren, handeln, verschahren, vorhaben, vorstellen, vorrichten; it. klagen; it. eiznen zum Besten haben.

Agitateur, Fr. Aufwiegler.

Agitiren, bewegen, hin- und wieder treiben, beunruhigen, ängstigen, peinigen, verfolgen; it. handeln, abhandeln. Agitation, Bewegung, Unruhe des Gemüths, Bemühung.

Agiaia, eine von den drey Grazien.

Agnaten, Blutsfreunde; männliche Nachkommen von einem Vater, aber durch unterschiedliche Kinder. Agnation, Verwandtschaft der Agnaten, Blutsfreundschaft von väterlicher Seite; Schwertmagenschaft.

Agnoirten, Reher des ersten Jahrhunderts, welche behaupteten, Christus habe vom jüngsten Gericht nichts gewußt.

Agnomination, Figur in der Rhetorik, sonst: Paro-

ronomalie, da man zwey fast ganz gleichlautende Wörter hinter einander setzt, z. B. was das für Waaren waren.

Agnosceiren, erkennen, anerkennen, gestehen.

Agnus dei, ein vom Pabst geweihtes Stück Wachs, oder Teig, worauf ein Lämmlein geprägt ist, das die Katholiken aus Andacht bey sich tragen. it. Ein lateinisches Gebet, welches bey der Messe verrichtet wird, und sich mit Agnus dei anfängt.

Agon, der Todeskampf.

Agonisiren, (in agone) in letzten Zügen liegen.

Agonie, Unfruchtbarkeit. it. Streift widriger Gemüthsbewegungen, als Zorn und Furcht, Hoffnung und Traurigkeit.

Agonalen, gewisse Feste bey den alten Römern, welche jedesmal zu Ende des Jahres gefeyert wurden, und mit heftigen Leibesbewegungen verbunden waren.

Agonistik, der Theil der Leibesübungen bey den Griechen, welcher mit Kämpfen eine Aehnlichkeit hat.

Agraffe, Zierrath am Hut, oder an den Kleidern.

Agrandiren, vergrößern, erweitern, sich erhöhen, bereichern.

Agreabel, Fr. *agreable*, angenehm, lieb, werth; agreiren, angenehm seyn, belieben, gefallen, genehms halten, für gut ansehen.

Agregographie, Beschreibung der zum Ackerbau gehörigen Werkzeuge.

Agreiren, angenehm seyn, belieben, gefallen, genehms halten, für gut ansehen.

Agreirter Officier, auf Anwartschaft gesetzter, überzähliger Officier, bey einem Regimente.

Agrément, Fr. die Annehmlichkeit, Lieblichkeit. les *agremens*, die Verzierungen.

Acrest, große dicke Weintrauben, die nie völlig reif werden; it. der daraus gepresste Saft; it. die eingesamten Beeren.

Agricultur, Ackerbau.

Agriophagus, einer der von wilden Thieren lebt.

Agromanie, Fehler bey dem Feldbau; die Begierde, den Ackerbau, zum Nachtheil aller übrigen Gewerbe, zu sehr zu erheben.

Agrostis, Gras. Agrostographia, Lehre von den Gräsern.

Agrypnie, Schlaflosigkeit; auch zu vieles Wachen.

Agyrta, Quacksalber, Marktschreyer, Gaukler, Taschenspieler.

Ahnen, siehe Ascendenten.

Ahnenprobe, in Deutsch-
land ist unter dem Adel
Herkommens, daß keiner
für einen guten von Adel
gehalten wird, der nicht
seine 8 Ahnen, daß heißt,
seine Vorfahren sowohl von
väterlicher als mütterlicher
Seite, und also von bey-
den Seiten 16 Ahnen be-
weisen kann, und deren,
von Alters her, ererbten
Schild und Helm, aufzu-
legen habe. Ohne dieses
Erforderniß wird keiner in
hohen Stiftern, oder in
irgend einem Ritterorden,
aufgenommen.

Aide, Fr. Hülfe, Gehülfe,
Beystener. Aide de
Camp. Generaladjutant
Aide-Major, Adjutant.

Aigrette, Reigerbusch, De-
mantstrauch, Demantbüschel,
als Kopfsierde.

Aigreux, (Fr.) Säure,
fig. Bitterkeit.

Aigreur, wird von Kupfer-
stichen gesagt, wenn die
Stiche allzutief sind.

Aigrisen, verbittern.

Aile, Ale, Englisch Vier,
welches ohne Hopfen ge-
brauet wird.

Aimable, Franz. lebenswür-
dig.

Air. Ansehn, Leibesgebilde;
sich ein großes Air
geben; sich ein vornehmes
Ansehn geben; dicke thun.

Aisance, (Fr.) Leichtig-

keit, Ungezwungenheit, oder
Zwanglosigkeit im Anstande.
it. Das gute Auskommen,
Gemächlichkeit, bequeme
Lage, Wohlhabenheit. it.
Vorrechte und Herrlichkeit-
ten.

Aise, Fr. in der Nebenart
il est à son aise, er
lebt so ganz behaglich, er
fühlt sich so ganz glücklich.
Ajournaliren, s. ad-
journaliren.

Ajustiren, berichtigen, z. B.
ein Gewicht, it. anpassen,
als ein Kleid auf den Leib,
sich ajustiren, seinen An-
zug, oder Fuß, in Ord-
nung bringen; sich zurechte
machen, sich anschicken.

Ätiologie, Lehre von den
Ursachen der Krankheiten.

Äropolis, Schloß, Burg,
Befestigung, Citadelle.

Äroretien, die äußern Theile
des Leibes, Kopf, Hände
und Füße.

Akustik, Gehörlehre; die
Lehre vom Schall und Ton,
welche zugleich die physika-
lischen und mathematischen
Gründe der Musik in sich be-
greift. Akustische Werk-
zeuge, Höröhre, Instru-
mente, deren sich schwer-
hörende Personen bedie-
nen, um die Wirkung des
Schalles auf ihr Gehör
zu verstärken. Akustische
Arzneymittel für die Oh-
ren, Akustiker, Akus-
ma:

matiker, heißen die noch ungeprüften Zuhörer des Pythagoras, die er noch nicht zu seinen Geheimnissen fähig hielt, und die ihn nur außerhalb des Vorhanges lehren hören durften, wurden deshalb auch Exoteriker genannt.

Alambrados, Erleuchtete, Illuminaten, Inspiraten, Secte in Portugall, den englischen Quäkern ähnlich.

A la mode, alamodisch, nach der Mode.

Alarm, Aufschrei, Bestürzung, Furcht, Sorge, Lärm. alarmiren, Lärm machen &c.

Alarmist, Lärmbläser.

Alart, Fr. *alerte*, hurtig, munter, rüftig.

A la tête, Franz. an der Spitze, vorn an.

Albatio, Albificatio, (Chymie) die Veränderung der Metalle, besonders des Kupfers in Silber.

Albertusthaler, Kreuzthaler, 1 thl. 9 gl. 6 pf. an Werth; eine holländische Münze, hauptsächlich in Rußland gangbar.

Albinagiius, Fr. *Droit d'Aubaine*, Recht der ehemaligen Könige in Frankreich, die dort sterbenden Fremden zu beerben.

Album, Stammbuch, Matritel, Patent, Register, Protokoll; oder Gerichts-

buch. in albis, rohe, ungebundene Bücher. Album, weiß; album graecum, weißer Enzian, weißer Hundstoth; album nigrum, Mäus sedreck.

Albus, Weißpfennig, Silberrünze, in Cöln 3¼ pf. in Hessen 9 pf. und im Reich 5½ pf.

Alcade, Alcaide, Richter, Gouverneur in Spanien und in der Barbarey.

Alcahest, allgemeines Auflösungsmittel der Alchymisten. Ist wohl ein Urding, weil es in keinem Gefäße, ohne seiner Natur nach solches aufzulösen, aufbewahrt werden kann.

Alcali, nennen einige, ebenso, wie das Acidum, den Ursprung aller Dinge, wovon dieses ein Activum, jenes ein Passivum seyn soll. Sonst bedeutet Alcali ein Laugensalz, und Acidum ein saures Salz; das erstere erhält man durch das Auslaugen aus der Asche der Pflanzen, und das letztere wird aus Vitriol, Salpeter oder Kochsalz und Weinstein gemacht, und erhält den Namen Säure. Beyde Salze mit einander verbunden, oder das Alcali auf Kalk, Krebsaugen, Korallen &c. in welchen und andern Dingen das Acidum noch

noch verborgen liegt, gebracht, erregen ein Aufbrausen. Das Fett der Thiere durch ein Sublimirfeuer destillirt, giebt eine eigene, die Fettsäure, das Acidum pingue. Acidum pingue bedeutet auch noch die reinste Materie des Feuers, welche aus der reinsten, elementarischen Feuermaterie, und einem noch unbekannten sauren Salzwesen, entstehen soll.

Alchymie, eine Wissenschaft, durch welche man die Operationen der Natur, im Innern der Erde, Erzeugung und Verwandlung der Metalle u. nachzuahmen und auszuführen sucht; eigentlich die Goldmachers Kunst. Diejenigen, welche diesen Zweck erreicht zu haben sich rühmten, nannten sich Adepts, und das Mittel, welches ihnen die Erfüllung ihrer Wünsche verschaffen sollte, den Stein der Weisen. Alchymist, Goldkoch.

Alcides, Name des Herkules. Alcohol, ein chymisches, unfehlbares Pulver; der allerfeinstste Spiritus. Alcohol vini, rectificirter Weingeist; alcoholisiren, ganz subtil pulvern, oder den stärksten Spiritus machen.

Al-Coran, der Türken Gesetz und Religionsbuch.

Al corso, nach dem Wechselfelours.

Alcove, ein durch einen Vorhang, oder sonst von dem Wohnzimmer abgesondertes Schlafgemach.

Aldermann, der Beysitzer eines Staatsraths in England.

Aleae res, Glückstopf, Fischzug, Hoffnungskauf.

Alectryomanie, heidnische Wahrsagerey, da man einen beschworenen Hahn in einen Kreis, um welchen die Buchstaben des Alphabets geschrieben waren, setzte, auf jeden Buchstaben ein Körnchen legte, und aus der Ordnung, in welcher der Hahn die Körner aufsaß, die Worte formirte, daraus künftige Dinge konnten geschlossen werden.

Alefanze, Alefanzererey, List, Verschlagenheit, Gewinnsucht, Pusmachererey; Alefanzen, schlau nachsehen; ir. albern und thöricht etwas vornehmen, verrichten; Alefanzer, Pusmacher. Alembicus, Destillirhelm, Brennkolben.

Alembroth, das philosophische Salz, der Schlüssel zur hermetischen Kunst.

Aleuromantie, abergläubische

sche Wahrsagerey, mit Korn und Mehl.
 Alexandrinische Verse, die 12 und 13 Sylben haben; oder die sogenannten Hexameter.
 Alexipharmaca, alexiteria, den Giften widerstehende Arzneyen.
 Alexipyreticon, oder Alexipyreticum, Fieber vertreibende Arzney.
 Alfadidam, der Schaum von Kupfer, Silber, Eisen &c.
 Alfresco, Malerey auf noch feuchten und nassen Kalk.
 Algarithmus, Algorithmus, die vier oder fünf Species der Rechenkunst; it. eine jede besondere Art zu rechnen.
 Algebra, Buchstabenrechnung, wobey man sich der Buchstaben statt der Zahlen bedient. Stellkunst, vermittelst der Aequationen schwerere Aufgaben aufzulösen.
 Algema, Algematodes, die Empfindung von Pein und Schmerz.
 Algeroth, ein Brech und Purgirmittel vom aufgelösten Regulo antimoni (Spiegelglaskönig) und Sublimat.
 Alguazil, in Spanien ein Gerichtsdiener.
 Alibi, das Anderswo. Bey Processen wird oft der Beklagte verurtheilt, das Alibi zu beweisen, das heißt: darzuthun, daß er sich zu einer

gewissen Zeit, an einem ganz andern Orte befunden habe.
 Alien, in England ein Fremder, Ausländer; s. deniziren.
 Alieniren, veräußern, in fremde Hände kommen lassen.
 Alienatio, Veräußerung, Entwendung.
 Alieni juris, eines andern Gewalt unterworfen, nicht sein eigener Herr seyn.
 Alignement, Fr. Richtung, Abmessung nach gerader Linie; aligniren, nach der Schnur abmessen, abstecken.
 Alimentiren, ernähren, erhalten, versorgen, versorgen.
 Alimentation, Versorgung, Unterhalt.
 Alimenter, Nahrungsmittel.
 Alimentarii, denen die Versorgung durch ein Vermächtniß hinterlassen worden.
 Aiptesis, Leibesübung, da die mit Oel beschmiereten Ringer sich im Sand und Staub herumwälzten.
 Aipta hieß der, welcher die Ringer bestrich, und Aipterium der Ort, wo solches geschah.
 Aliprik, Frottier- und Salbekunst der alten Griechen und Römer.
 Aliposmia, in gewisses Pulver, das mit Oel vermischt und aufgeschmiert, das Ausbrechen des Schweißes verhindert.

Aliquantisch, in der Arithmetik, der Theil eines Ganzen, der einige Mal zusammen genommen, entweder mehr oder weniger als das Ganze giebt. Z. E. 5 ist ein aliquantischer Theil von 12. Der aliquotische Theil hingegen ist zugleich ein Faktor des Ganzen z. E. 3 ist ein Faktor von 12, weil 3 Mal 4, die Zahl 12 giebt.

Aliteration, in der Rhetorik, wenn mehrere Worte in einem Redesatze einerley Anspielung haben.

Alitura, die Lebhaftigkeit eines gesunden Leibes.

Alla breve, (Mus.) noch einmal so geschwind.

Alla diritta, (Musik) stufenweise, nach der Tonleiter; wenn bey einem Läuser, so wenig auf, als oberwärts, keine Note übergangen wird.

Alla polacca, (Mus.) auf Polnisch, in der Bewegung des Polnischen Tanzes.

Alla zoppa, (Mus.) hinkend, ungleich.

Allechement, Fr. (Kupferstich) wird gesagt, wenn vorzüglich schön und rein mit dem Grabstichel gearbeitet worden ist.

Allee, Baumgang, Lustgang, auf beyden Seiten, begrenzter, gerader Gang.

Allegiren, einwenden, an-

führen, sich auf etwas berufen, anziehen, bekräftigen, citiren. Allegatum, eine angeführte Stelle. Allegatio, Anführung, Verufung.

Allegorie (vierfüßig ie lang)

Gleichniß, versteckte Deutung auf etwas; fortgesetzte Gleichnißrede. Man unterscheidet, Vergleichung, Gleichniß, Metapher und Allegorie. In der Vergleichung wird das Gegenbild nur kurz im Vorbeygehen, angeführt, im Gleichniß aber mehr entwickelt. Bey der Metapher behält die Hauptsache ihren eigentlichen Namen, nur ihre Eigenschaften und Wirkungen werden bildlich dargestellt; in der Allegorie hingegen kommen Bilder ganz an die Stelle der abzubildenden Sache, und diese letztere wird gar nicht genannt. Folgende Periode enthält im ersten Punkt eine Metapher, im zweiten ein Gleichniß, und im dritten eine Allegorie: "Ich war bey der Nachricht wie vom Donner gerührt; und stand einige Zeit ganz starr und bewegungslos, wie eine Bildsäule da; aber endlich half mir der Gedanke wieder zu meiner Besinnung, daß im menschlichen Leben Sturm und Sonnenschein

abwechselfeln." allegorische Erzählung, die einen versteckten, verborgenen Sinn hat, der sich leicht errathen läßt. Allegorisiren.

Allegretto, (Musik) das Diminutiv von Allegro, zeigt an, daß das Stück mit einer gemäßigten Lebhaftigkeit gespielt werden soll. Allegro, lustig, hurtig. Allegro affai, Allegro di molto, (Mus.) ganz hurtig, beynahe wie allegroissimo, oder presto.

Alleluja, s. Halleluja.

Allemande, musikalisches Stück im Vierteltact und zwey Repriesen.

Allerchristlicher König, war sonst der Titel des Königs der Franzosen.

Allianz, Bünd, Bündniß; alliiren, verbinden. Alliierte, Bundesgenossen.

Allibrati, diejenigen, welche in der Bürgerrolle verzeichnet stehen.

Alliciren, herbey: oder zu sich locken, anreizen, zu sich bringen. Allectio, die Aufnahme eines Bürgers.

Alligiren, anbinden, verbindlich oder schuldig machen. Alligatio, Anbindung, Anheftung, Verbindung, Vermischung. Alligationsregel, (in der Re-

chenkunst) Vermengungsrechnung, lehrt Dinge von unterschiedlichem Werth entweder unter einander zu mischen, daß das Ganze einen bestimmten Werth erhalte, oder nach der Vermischung den Werth zu bestimmen.

Allobrogen, Name eines alten Volks, jetzt Savoyer; Allobroge, bedeutet auch einen groben, ungeschliffenen Menschen.

Allocutio, Anrede, welche ehemals die Generale an die Soldaten zu halten pflegten.

Allodial, eigen, erblich, was nicht zum Lehn gehört, vom Lehnszins frey; daher die Namen: Allodium, Allodialgüter.

Allodificatio, die Verwandlung der Lehnsgüter in Eigengüter.

Allongiren, verlängern, in die Länge ziehen.

Allotria, Nebendinge, welche der Hauptsache nichts angehen.

Alloy, Zusatz in der Münze, oder der Gehalt derselben, heißt auch Lige. Man sagt: diese Münze ist von guter Alloy; in der Handlung, daß eine Waare nicht gut oder ächt sey.

Alludiren, scherzen, spotten, anspielen, worauf zielen. Allusion, Scherz, it. Anspielung.

All'

All'unifono, im Einklange.

Allure, Fr. Gang, Schritt; fig. Aufführung eines Menschen.

Alluvio, Zufluß oder Anwachs, wenn das Wasser von einer Seite des Landes etwas abspült, und an die andere ansetzt. Ager **Alluvius**, das durch das Wasser angespülte Stück Land; **Jus Alluvionis**, das Recht, solches zu besitzen.

Almanach, Calendar.

Almadie, Fahrzeug der Afrikaner, wird mehrentheils aus Birkenrinden gemacht.

Al marco, wird von Münzen gesagt, wenn sie nicht nach dem Werth der einzelnen Stücke (*al peso*) sondern nach dem Werth der ganzen Mark, beurtheilt werden.

Almosenier, Almosenspfeiger, einer der Almosen einnimmt, vertheilt, und berechnet. Besonders ein geistlicher Beamter fürstlicher Personen, oder Prälaten, der zugleich den Hofgottesdienst besorgt.

Al numero, der Zahl nach, nicht nach dem Gewicht.

Alogotrophie, ungleiches Verhältniß zweyer Leibestheile, z. B. ein Bein dicker als das andere.

Alomauie, Alomantie,

abergläubische Wahrsageren aus aufgesetzten Salzhäuschen.

Alopecie, das Ausfallen und Ausgehen der Haare.

Al pari, oder *au pair*, Geld um Geld, gleich auf, wenn nämlich kein Agio gegeben wird; s. *pari*.

Alphaber, das ABC; it. ABC, Buch; it. bey den Buchdruckern 23, oder 24 Vogen-bedrucktes Papier.

Alpha und Omega, der erste und letzte Buchstabe im Griechischen Alphabet; α und ω . Das A und O fig. der Anfang und das Ende.

Alphitidon, Weinbruch, wobey das Wein in kleine Stücke, wie Mehl, zerbrochen ist.

Alphimantie, Wahrsageren und Unschuldsbeweis, vermittelt einer gewissen Mehlspeise.

Al piacere, *al piacere*, (Musik) nach Gefallen.

Al punto, (Mus.) genau, auf ein Haar.

Alräunchen, eine, aus der Wurzel der Wolfskirische geschnitzte menschliche Figur, womit viel Aberglauben getrieben wird.

Alt, die nächst höchste und feinste Stimme nach dem Diekant. Altist, Person die den Alt singt.

Alta jurisdictio, (superi

- perior) die hohe, oder
Obergerichtsbarkeit in pein-
lichen Fällen; s. *altius*.
- Alcan**, offener, unbedeckter,
und mehrentheils mit Blu-
men besetzter Lustplatz, am
Obertheil eines Hauses.
Göller.
- Altaragium**, ein dem Al-
tar gewidmetes Ding, oder
Gut. *Altarist*, Altar-
diener.
- Alta viola**, Armgeige,
Doppelgeige, Braatsche.
- Altellus**, Findling, wel-
cher auf Kosten der Ge-
meinde ernährt werden muß.
- Alterantia**, wie *Al-
loaeotica*, blutreinig-
ende Mittel.
- Alter ego**, in Spanien
eine königliche Vollmacht,
alle Sachen ohne weiteres
Appelliren zu entscheiden.
- Alteriren**, sich erschrecken,
ärgern. *Alteration*,
Schreck, Aerger.
- Alterniren**, abwechseln, um-
wechseln; *Alternation*,
Abwechslung; *alternati-
m*, *alternative*,
oder Franz. *alternative-
ment*, wechselseitig, eins
um anders; die *Alter-
native*, die Freyheit, eins
von zweyen zu wählen; den
andern entgegengesetzten
Fall berühren.
- Alterum tantum**, ul-
tra, mehr als noch ein-
mal so viel, über die Hälfte
- te, in sofern sie den Haupt-
stamm nicht übersteigen.
Altesse, Gr. Hoheit; Titel
fürstlicher Personen.
- Altimetrie**, die Höhen-
messung.
- Altin**, russische Silbermünze,
 $9\frac{1}{2}$ pf.
- Altius**, Itas, Alto, hoch,
tief, herrlich. *Alta ju-
risdictio*, Halsgericht,
Blutbann. *Altum si-
lentium*, tiefes Stills-
schweigen.
- Altiora**, die höhern Dinge,
Ad altiora, schreiten;
zu wichtigern Dingen
schreiten.
- Altioris indaginis**,
auf weiterer Auseinander-
setzung beruhend; eine in
das Weite fallende Unter-
suchung. *Est res al-
tioris indaginis*,
diese Sache bedarf viel
Kopfbrechens.
- Alumnus**, Zögling, Schü-
ler, Knabe, der Kost und
alles frey hat.
- Alveus**, das vom Flusse
verlassene Wasserbette, Gras-
ben.
- Alyce**, Herzensangst.
- Alypias**, ein, die schwarze
Galle abführendes Arzney-
mittel.
- Amabile**, amoroso, ama-
revole, (Musik) lieb-
lich, zärtlich, innig.
- Amalgama**, Teig, der durch
Vermengung des Quecksil-
bers

berst mit einem Metalle, entsteht. Amalgamiren, ein Metall verguicken, mit Quecksilber vermischen. Amalgamations-Methode des Herrn von Born, das Silber aus den rohen Metallen durch Quecksilber zu bringen. Amalgamiren, genau, innig verbinden, vereinigen, in jedem Verstande.

Amanco, (Handl.) wenn ich für meinen Correspondenten in Vorschuß stehe. B. E. ich werde meinen Amanco, auf NN per Cueur u. Conto nehmen; heißt: ich will den für Sie gethanen Vorschuß auf NN treffiren.

Amant und Amasia, zwey Liebende, Amant, der Liebhaber, Amasia, die Geliebte.

Amannensis, einer, der Zeitungen bey gelehrten Arbeiten schreiben hilft, an die Hand geht.

Amateur, Liebhaber einer Sache.

Amathusia, Beyname der Venus.

Amaurosis, (ro kurz) der schwarze Staar, eine Augenkrankheit.

Amazonen, vor Zeiten streitbare Frauenzimmer in Scythien. Amazone, Heldin.

Ambages, Umschweif;

weitläufig, umschweifig. Der geht per ambages, d. i. durch Umwege. Ambar, (Russisch) Magazin von Kaufmannswaaren. Ambassade Gesandtschaft. Ambassadeur, Gesandter. Ambassadeur député, Legatus Deputatus, ist geringer, als ein Ambassadeur; steht mit einem Envoyé und Residenten in gleicher Würde.

Ambe, zwey verbundene Dinge, oder Verbindung der Dinge zu zwey und zwey. Ambe, in der Zahlenlotterie, wenn von fünf gezogenen Nummern, zwey besetzte getroffen werden.

Ambigiren zweifeln, schwanken, unentschlossen seyn.

Ambiguität, (dünnflüßig) Zweydeutigkeit, Doppelsinnigkeit, ambiguus, streiftig, zweifelhaft.

Ambiren, heftig begehren, sich (um ein Amt) bewerben, mit Fleiß bemühen.

Ambition, Ehrgeiz, Ehrsucht, Hochmuth, Stolz; ambitios, (ambitieux) ehrgeizig u. aufgeblasen; it. das Jemand zu Gefallen geschieht: Decretum ambitiosum, Partheylicher Bescheid, der dem einen Theile zu Gefallen gegeben worden; ambitioniren, etwas ehrbegierig suchen.

Amblyopie, üble Beschaffenheit der Augen, da man alles wie durch einen Nebel sieht; das wollichte Sehen; Amblyops, der so sieht.

Amboutiren, zwischen gesteppte Arbeiten Baumwolle oder Seide legen.

Ambrosia, Götterspeise; Nektar, Göttertrank.

Ambuliren, spazieren gehen, hin- und hergehen, wandeln; it. umstär umherziehen, wandern; ambulatorius, abwechselnd, wandelbar, unwechselnd, wie gewisse Ehrenstellen, voluntas hominis est ambulatoria usque ad mortem, des Menschen Wille ist wandelbar bis in den Tod, d. h. der Mensch kann seinen Willen ändern, so lange er lebt. Actio ambulatoria, Klage, die von einer Person auf die andere kommt.

Ambuscade, Fr. Embuscade, Hinterhalt.

Amelioriren, verbessern, verschönern. Amelioration, Besserung, Verbesserung eines Guts oder Hauses.

Amen, ja, es geschehe.

Amerika, der vierte Welttheil, welcher, da er den Europäern am spätesten bekannt geworden, auch die

neue Welt, und weil er ihnen gegen Abend liegt, auch Westindien, genannt wird.

Ametrie, Ungleichheit, Unpaßlichkeit.

Amueblement, (Fr.) die Zimmerereinrichtung, die Zimmerbekleidung; it. der Hausrath.

Ami, Freund; amie, Freundin, p. ami (auf Bräusen) durch einen Freund.

Amicabilis compositio, gütlicher Vergleich; amicabiliter, freundschaftlich, gütlich.

Amictus, die Kleidung. Victus et amictus, Nahrung und Kleider.

Amidomfabrikant, Starksenmacher.

Amitié, (Fr.) Freundschaft; bon amitié, bey den Studenten, Brüderschaft.

Ammeister, so heist in Straßburg ein Burgenmeister.

Amnochofie, Einscharrung eines Kranken in warmen Meersand, um dessen Gäfte auszutrocknen.

Ammunition, allerhand Kriegsvorrath, Kraut und Loth; Schießbedarf.

Amnestie, Vergeßung, Vergebung aller Beleidigung.

Amontal, ostwärts, gegen Osten gelegen.

Amoroso, (Musik.) zärtlich.

Amortiren, löschen, dämpfen, unwirksam machen.

Amortissement, (Fr.) oder **Amortisation**, Tilgung, und Tilgungs Schein; die Vernichtung, Löschung. it. die Erklärung, daß etwas nichtig seyn, und nicht gelten solle. **Amortisations** Kasse, gewisse zur Tilgung gewisser Schulden, bestimmte Gelder.

Amoviren, entwenden, abthun, hinwegschaffen, nicht viel besser, doch geringer, als stehlen. Er ist seines Amtes amovirt, (entsetzt) worden. **Amotae res**, Sachen, die das Eheweib, während der Ehe, dem Manne entwendet.

Amoureux, amurös, verliebt.

Amphibium, Thier, das so wohl im Wasser als auf dem Lande lebt, und kaltes Blut hat. **Amphibologie**, zweydeutige Rede; **amphibologisch**, doppeldeutig, zweydeutig.

Amphibrachis, (Poesie) dreyßilbiger Fuß, wovon die mittlere Sylbe lang ist, als: befehlte.

Amphicrionen, Deputirte zu der allgemeinen Versammlung der griechischen Städte; Besitzler derselben; Landstände, Generalsstaaten der alten Griechen.

Amphidrami, Freudenfest, welches die Heiden den fünften Tag nach der Geburt eines Kindes feyerten.

Amphigourien, prächtige, hochtrabende Schwärmeren.

Amphimacer, (Poesie) dreyßilbiger Fuß, wovon die mittlere Sylbe kurz ist; als: Lustgefühl.

Amphipneuma, das beschwerliche Athemholen.

Amphiscii, so heißen die Bewohner der heißen Erdsstriche, deren Schatten im Mittage, in der einen Hälfte des Jahres nordwärts, in der andern Hälfte aber südwärts fällt.

Amphitapa, Kleid, das in- und auswendig Pelz hat.

Amphitheater, Parterre, Platz in den Schauspielhäusern, der der Bühne gegenüber, mit allmählig in die Höhe steigenden Bänken, angefüllt ist.

Amphitrite, Göttin des Meeres; fig. das Meer.

Amphitriten, Geschlecht pflanzenartiger Gewürme, mit länglichem Leibe, gezähnten Streifen, und einer fadenähnlichen Haltslange.

Amplification, Erweiterung; in der Beredsamkeit, eine vollständige Zusammenfassung aller, einer Sache zugehörigen, Umstände und

Eigenschaften, wodurch die Hauptvorstellung ihre wahre Größe und Stärke erhielt.

Amplificiren, erweitern, verlängern.

Amptihirender Bürgermeister, dieß Jahr regierender, wirthaltender, wirthführender Bürgermeister.

Ampullen, Drahtlerereyen. Ampullen von Worten ohne Geist (Herder).

Amputiren, behauen, beschneiden, verkürzen; Amputation, das Ablösen eines Gliedes.

Amtsassen, diejenigen Güterbesitzer, welche der Gerechtigkeitspflege des Amts, unter welchem ihre Güter gelegen, unterworfen sind; zum Unterschied von Schriftassen, welche nur von der Landesregierung abhängen.

Amulet, Anhängsel, ein Gegen, oder Vorbauungsmittel, welches seine Kraft durch bloßes Anhängen an den Körper äußern soll.

Amuliren, auf Metallen mit Goldblättern Figuren bilden, welche hernach blau-grün erscheinen; it. emailiren.

Amusant, (Fr.) unterhaltend, ergötzend.

Amüsiren, aufhalten, angenehm unterhalten; Amusement, Fr. Zeitver-

treib, Vergnügen, Unterhaltung.

Ana, so endigen sich die Titel solcher Bücher, welche Sammlungen einzelner Einsätze, oder historischer Umstände, merkwürdiger Personen enthalten; ana, in der Medizin, von einer Arznei so viel wie von der andern.

Anabaptist, ein Wiedertäufer.

Anacatharsis, Reinigung des Leibes, durch Brechen, Husten etc.

Anacephalosis, (Rhetor.) kurze Wiederholung der vornehmsten Stücke oder Hauptpunkte einer Materie. Anachoret, Einsamer, Einsiedler, Waldbruder.

Anachronismus, Fehler in der Zeitrechnung.

Anacronosis, (Rhet.) die Verusung auf das eigene Urtheil desjenigen, den man zu überreden gedenkt.

Anadiplosis, (Rhet.) Figur, wenn ein Wort, welches einen Perioden beschließt, auch den folgenden wieder anfängt.

Anadosis, Ausheilung des Nahrungsstoffes durch den Körper.

Anadyomene, Beyname der Venus.

Anästhesis, wenn Kranke ohne Besinnung liegen.

Ana-

Anagnosten, Vorleser in der griechischen Kirche.

Anagogie, der geistliche Verstand einer Stelle der heiligen Schrift, den man aus dem Buchstäblichen zieht. Erhöhung des Geistes zu den himmlischen und ewigen Wahrheiten; anagogisch, was zum geheimen Verstand der Schrift gehört.

Anagramma, Letterwechsel, Versetzung der Buchstaben eines Worts, daß ein anderer Verstand herauskommt, z. B. Made aus Dame, anagrammatisiren, dergleichen Versetzungen machen; der dieß thut, heißt: Anagrammatisch; Anagrammatismus.

Anakamistik, Lehre von dem Zurückprallen und Wiederhallen der Töne, wie das Echo.

Anaklastik, siehe Dioptrik. anaklastische Linien, die Krümmungen, welche gerade Linien oder ebene Flächen anzunehmen scheinen, wenn sie durch gebrochene Strahlen gesehen werden; wenn man z. B. den Boden eines mit Wasser gefüllten Glases von oben nieder, oder durch ein solches Glas die Decke eines Zimmers betrachtet..

Analekten, Sammlung unterschiedlicher Sachen und

Aufsätze in ein Buch. (Analekten) hieß bey den alten Römern das, was bey großen Gastereyen, unversehens von dem Tische auf die Erde fiel, und in dem Wahne, daß ihre verstorbenen Freunde und Helden sich davon ernährten, nicht wieder aufgehoben werden durfte. Zuletzt aber ward alles, bey einem besondern Opferfeste, *Protervia* genannt, verbrannt s. Quisquilien.

Analeptisch, erquickend, stärkend. *Analeptica*, dergleichen Medicamente.

Analogie, Gleichförmigkeit, Uebereinstimmung; analogisch, gleichförmig. Analogie des Glaubens, (*analogia fidei*) Verbindung und Uebereinstimmung der Wahrheiten der heiligen Schrift. *Analogia juris*, Analogie der Geseze Verbindung und Uebereinstimmung der Geseze. Analogischer Schluß, oder Beweis, ein Schluß oder Beweis aus dem Geseze der Ähnlichkeit. *analogue*, analog, angemessen, passend, paßlich.

Analystis, Auflösung, Zerlegung einer Sache in ihre einzelne Theile; analysiren, in einzelne Theile, Umstände u. zergliedern. *ana-*

analytische Methode, (Logik) wenn man aus den Folgen die Gründe herleitet; im Gegensatz der synthetischen Methode, wo die Gründe den Folgen vorgelegt werden.

Analytischer Satz, Ver-nunftsatz; Synthetischer Satz, Erfahrungssatz.

Anamnests, das Erinnern vergangener Dinge. *anamnestica remedia*, gedächtnißstärkende Mittel.

Anamorphose, *Anamorphosis*, Verzeichnung einer Figur, welche, auf eine vorgeschriebene Art betrachtet, etwas ganz anderes darstellt, als sie dem bloßen Auge in der gewöhnlichen Stellung darzustellen scheint.

Anamortasie, Unmöglichkeit zu sündigen, eine Eigenschaft Gottes.

Anapästisch, (Poesie) ein Fuß, der aus drey Sylben besteht, wovon die ersten beyden kurz sind, die dritte aber lang ist, als: *Ele-ment*.

Anaphalantiasis, das Ausfallen der Haare in den Augenbraunen.

Anaphora, Wiederholung, (Rhet.) eine Figur, welche darin besteht, daß mehrere einzelne Sätze oder Perioden, mit einerley Wort, oder Wörtern, an-

fangen. it. wenn ein und eben dasselbe Wort, in einem Perioden mehrere Male wiederholt wird. z. E. Franz hatte Marsseille mit einer zahlreichen Besatzung versehen; hatte bey Avignon ein großes Heer zusammen gezogen; hatte aus der umliegenden Gegend alle Lebensmittel wegschaffen lassen. s. Galteri Weltgeschichte 9r. Theil S. 369.

Anaplerosis, Ausfüllung leerer Stellen, z. B. das Fleischmachen in den Wunden 2c.

Anapletorisch, Medikamente, das Fleisch wachsend zu machen.

Anarchie, Staat ohne Oberhaupt, Herrenlosigkeit, Unordnung. Anarchist, Regierungseind.

Anarchopie, Trieb der Gäfte nach oben.

Anastichsis, Auflösung der Dinge in ihren Grundtheilchen, durch die Chymie.

Anastomosis, Verbindung der äußern Spitzen an den Blutgefäßen unter sich, bey deren Verstopfung das Blut durch Nebenäste abgeleitet wird. *anastomotische* (Eröffnung der verstopften Blutgefäße bewirkende) Arzneymittel.

Anathema, (the kurz) Kir-chen.

- Anathematisiren, in den
 Bann thun, verfluchen.
 Anatocismus, Zinswucher,
 Zins von Zins.
 Anatomie, Zergliederungs-
 kunst; anatomisch, nach
 der Zergliederungskunst;
 Anatomist, Zergliederer.
 Anatripsis, das Reiben der
 Glieder.
 Anchirops, Thränenrüs-
 geschwulst, wäßrige Ge-
 schwulst im Augenwinkel.
 Angylosis, Gliederwaf-
 ser, Verdickung, Steifig-
 keit der Gelenke.
 Anciennité, Fr. Alter im
 Dienst, Vorzug an der Zeit.
 Ancilien, heilige Schuttschilder
 der alten Römer, die
 vom Himmel herabgefallen
 seyn sollen.
 Ancōra, (Musik) so viel
 als Da Capo.
 Andante, (Musik) nicht zu
 geschwind, noch zu langsam.
 Andantino, noch lang-
 samer.
 Andrienne, Frauenzimmers-
 Kleid; ein Schleppek-
 lend, Schlumper.
 Androgynus, ein Zwi-
 ter, s. auch Hermaphro-
 dit.
 Androide, künstliche, mensch-
 liche Figur, welche, vermit-
 telt angebrachter Federn,
 menschliche Handlungen ver-
 richtet; wie z. B. der Remis-
 selche Schachspieler.
 Androlepsie, wenn man,
 um sich Recht zu verschaffen,
 angesehene Personen in seine
 Gewalt bringt.
 Aneantiren, (Fr. *aneanter*)
 vernichten.
 Anecdote, geheime, oder be-
 sondere unbekannte Nach-
 richt.
 Aneilema, das Verhalten
 der Winde in den Gedärs-
 men.
 Anemometer, Windmesser.
 Anemoscop, ein Werk-
 zeug, die Richtung des
 Windes zu bemerken, eine
 Wetterfahne.
 Anepigraphisch, ohne Bild,
 ohne Titel und ohne Uebers-
 schrift.
 Aneurisma, Ausdehnung
 der Pulsadern, ein Puls-
 aderbruch; aneurismati-
 sche Ausdehnung, Er-
 weiterung, Geschwulst der
 Pulsadern.
 Angekoken, Weise, Aerzte,
 Zauberer, Wahrsager bey
 den Grönländern. Doch
 nennen sie auch die dän-
 schen und herrnhutischen
 Missionarien, aus Armuth
 der Sprache, ebenfalls An-
 gekoken.
 Angariae, Frohndienste
 der Unterthanen bis an die
 Gränze; *par anga-*
riae, dergl. über die
 Gränze.
 Angeographie, Nasenbe-
 schreibung.

- Angelologie, Lehre von den Engeln und Geistern.
- Angiologie, Lehre von den Blutgefäßen des menschlichen Körpers.
- Anglikanisch, nur in Verbindung mit Kirche gebräuchlich, Engländisch.
- Anglicismus, Eigenschaft der Engländischen Sprache, gewisse Wörter und Ausdrücke, deren Uebersetzungen in andern Sprachen eine Umschreibung erfordert.
- Anglistiren, Englistiren, dem Pferde den Schweiss abnehmen, und den Stumpf gewöhnen, sich in die Höhe zu richten; stumpfchwänzen.
- Angloise, Engländischer Tanz.
- Anglomanie, rasende Vorliebe für alles, was Engländisch ist.
- Angster, fl. Münze in der Schweiz, 6 pf. an Werth.
- Angurie, Kürbis, Wasser-Melone. Der Deckel einer ausgehöhlten Angurie.
- Aniatriologer, der nichts von der Arzneykunst versteht.
- Animadversio, Anmerkung, Note. it. Anmahnung, gerichtliche Ermahnung.
- Animalisten, so heißen die, welche behaupten, daß der Embryo im Saamen des Vaters völlig gebildet und lebendig sey.
- Animalisch, thierisch, was ein lebendes Geschöpf mit dem andern gemein hat.
- Animalisiren, in etwas Lebendiges verwandeln. Der Elephant animalisirt alle Kräuter, die er frisst, zu Theilen seiner selbst. (Herder)
- Animalität, die Thierheit, das Wesen der Thiere.
- Animieux, Fr. belebt; it. erbittert.
- Animiren, beleben, ansetzen, zureden.
- Animosité, Fr. Feindschaft, Haß.
- Animoso, Muth, lebhaft.
- Animo deliberato, mit Vorsatz, mit Ueberlegung, absichtlich. animo defendendi, zur Vertheidigung.
- Animus, Absicht; animus injuriandi, Absicht zu beleidigen.
- Anklose, Steifigkeit der Gelenke durch Verhärtung des Weinsafts.
- Annalen, Jahrbücher.
- Annalist, ein Jahrbuchschreiber
- Annaten, Abgaben, die der Pabst von den geistlichen Pfründen erhält,
- Annectiren, anhängen, anknüpfen.
- Annex, verbunden, zugehörig.

Hörig. *Annexa*, angehängte Stücke.

Annihilation, Vernichtung, Aufhebung. *annihiliren*, vernichten, aufheben.

Anniversarien, jährliche Gedächtnisseyer, sowohl todter, als lebender Personen; *anniversarisch*, jährlich.

Annomination, (Rhetor.) Verbindung von Wörtern eines Stammes, z. B. aber die Stille ward stiller. (Klopst.)

Annonce, (Fr.) Ankündigung. *Annonciatif*, Fr. alles was dazu dient, Jemanden eine Nachricht zu geben.

Annonciren, kund machen, ankündigen ausbreiten.

Annotation, Anmerkung.

Annotiren, anmerken, aufschreiben.

Annuel, Fr. jährlich, jährlich.

Annuitaet, eine Anleihe unter der Bedingung, daß alljährlich, außer den Zinsen, auch ein Theil des Hauptgeldes, folglich nach Ablauf gewisser Jahre das Ganze, zurückgezahlt werde.

Annulliren, vernichten, aufheben.

Annulus piscatorius, der Fischerring; Siegel des Papstes.

Annus, Jahr; *annus clymactericus*, Cru-

senjahr, das 7te und 9te im menschlichen Alter; das 63ste ist das große Stufenjahr, weil 63 ein Product von 7mal 9 ist. — *Saxonicus*, ein sächsisches Rechn. Jahr, besteht aus 1 Jahr, 6 Wochen, 3 Tagen. — *normalis*, Regelsjahr; *Annus solaris*, das Sonnenjahr; *Annus elapsus*, ein verflonnenes Jahr; *Annus gratiae*, das Gnadenjahr. a. c. *annicurrentis*, oder *praesentis*, im sehtigen Jahre. a. p. *annipraeteriti*, oder *praeedentis*, im verflonnenen Jahre.

Anodynus, lindernd, schmerzstillend.

Anomay, Art arlanischer Ketzer, welche behaupten, daß in der Gottheit der Sohn dem Vater nicht gleich wäre.

Anomalie, Ungleichheit, Abweichung von der Regel. *anomalisch*, unregelmäßig.

Anonymus, Ungenannter; *anonymisch*, ohne Namen, unbekannt.

Anorexia, Ekel vor Speisen.

Antagonist, Gegner, Widersacher.

Antakeln, ein Schiff mit allen nöthigen Sachen zur Reise, als Tauen, Wänden,

den, Maen, Segeln, Anker, u. s. w. versehen.

Amäl, ein ungarisches Weinmaß, etwas größer als ein Huter.

Anacnase, (Met.) Wiedholung eines und eben des selben Wortes, nur in einem Verstande.

Antaphrodisiaca, Mittel wider die Wollust; antroplectica, wider den Schlag; antarthritica, wider Gicht und Podagra; antemetica, Erbrechen stillende Mittel; antepileptica, wider den Jammer; anthelminica, wider die Würmer; anthyptotica, wider den Schlaf; excitantia, aufweckende Mittel; anthyptica, wider die Mutterbeschwerung; antitarrhalia, wider Flüsse; anticausotica, wider die Hitze; antitidivica, wider den Schwindel; antidynterica, wider den Durchfall; antifebrilica, wider das Fieber; antiparalytica, wider die Lähmung; antipthastica, wider die Schwinducht; antipleuritica, wider das Seitenstechen; antiscorbutica, wider die Schärfe des Bluts; anti-

spasmodica, wider den Krampf; aphrodisiaca, Wollust erregende Mittel zc.

Antarctisch, südlich; polus antarecticus, Südpol.

Antecedens, vorhergehend; Andecessor, Vorfahr, Vorgänger; itein Professor der Rechte.

Antecelliren, vortrefflicher, besser seyn; überreffen.

Anteneasmon, Art der Manie, oder des Wahnsinns.

Antepanultimus, der Letzte ohne Zuey.

Anthologie, Unterricht von Blumen; Blumenlese. Auswahl der schönsten Sprüche, Gedanken zc.

Anthropogonie, Lehre von Entstehung der Menschen.

Anthropogonosie, Menschenkenntniß.

Anthropologie, Lehre von dem Menschen im Gegensatz der Theologie.

Anthropologet, Vertheidiger der Menschheit.

Anthropoliren, versteinerte Menschenkörper.

Anthropomanie, Weissagung aus den menschlichen Eingeweiden.

Anthropometri, Lehre von den Verhältnissen der menschlichen Theile unter sich selbst.

Anthropopathie, figürliche Rede, wodurch Gott zugeeignet

- eignet wird, was nur dem Menschen zukommt. — anthropoparisch. — menschlich — leidenschaftlich.
- Anthropophage**, Menschenfresser.
- Anthropomorphon**, menschliche Gestalt. anthropomorphisch, der menschlichen Gestalt ähnlich. Anthropomorphisten, Reher, die der Gottheit menschliche Gestalt beylegen; davon Anthropomorphismus, Vermenschlichung.
- Anthropomorphen**, Anthropoglypiten, Versteinerungen, welche die Gestalt eines Theils des menschl. Körpers haben.
- Anthropophobie**, Menschenfurcht.
- Anthrypnotisch**, den unnatürlichen Schlaf vertreibende Mittel.
- Antiadiaphoristen**, Eiferer gegen die sogenannten Missethinge in der Moral und Theologie.
- Antiapoplectica**, den Schlagfluß heilende Mittel.
- Antibachus**, (Poesie) Fuß, von zwey langen und einer kurzen Sylbe, als: ausströmte.
- Antichambre**, Fr. Vorzimmer. antischambriren, bey großen Herren im Vorzimmer warten.
- Antichtonen**, so viel, als Antipoden.
- Antichresis**, Verpfändung eines Gutes, um den Ertrag desselben, für die Zinsen des geliehenen Capitals, zu erheben.
- Anticipiren**, vorwegnehmen, im voraus genießen. Davon: Anticipation, anticipando.
- Anticonstitutionel**, verfassungswidrig.
- Anticonstitutionisten**, hieszen in Frankreich diejenigen, welche sich der päpstlichen Bulle, unigenitus, widersetzen, sonst auch Jansenisten und Appellanten genannt.
- Anticonvulsionisten**, Anticonvulsionärs, Jansenisten, die den Wundern auf und bey dem Grabe des Paris keinen Glauben bey messen.
- Antidatiren**, ein unrichtiges vorhergehendes Datum setzen.
- Antidorum**, (do kurz) Gegengift.
- Antiganymed**, ein häßlicher, ungestalteter Mensch.
- Antigorium** Schmelzglas, womit die Fayence Arbeit überzogen wird.
- Antigraph**, Gegenschreiber, Copist.
- Antilogie**, widersinniger Verstand zweyer Schriftsteller.

stellen. Von einer Sache zwey widrige Meinungen.

Antiministerialparthey, s. Opposition.

Antimerathesis, Figur in Rhetor., wenn man dieselben Worte, im entgegen gesetzten Sinne, wiederholt. z. E. man muß nicht leben, um zu essen, sondern essen, um zu leben.

Antimonium, Spießglas; Antimonialmittel, Arzneyen, von Spießglas bereitet.

Antinomie, Widerspruch in den Gesetzen. Antinomisten, Gesetzstürmer, Reher, die das Gesetz Moses ganz abgeschafft wissen wollten.

Antiparastasis, in der Rhet. wenn man das, was einem Schuld gegeben wird, zu seinem Vortheil anzuwenden sucht.

Antipathie, das widrige Verhältniß zwischen der Empfindung eines Menschen, und der Vorstellung von einem gewissen Gegenstande, im Gegensatz der Sympathie, und in weiterer Bedeutung eine jede heftige, und gleichsam natürliche Abneigung von etwas.

Antipatrioten, die von der Gegenparthey der gutgesinnten Patrioten sind;

Waterlandsfeinde; s. Babelmanen.

Antiperistasis, Streit zweyer einander entgegen gesetzten Dinge, als die Kälte gegen die Wärme.

Antiphera, Geschenk des Ehemannes an seine Ehefrau, Wiederlage.

Antiphlogistische Chymie, ein neues Lehrgebäude der französischen Scheidekünstler, welche das Daseyn des Stahlschen Phlogistons leugnen.

Antiphonale, oder, Antiphonarium, ein Buch in der Römischen Kirche, das die Antiphonien enthält.

Antiphonie, Wechselgesang, da zwey Chöre abwechselnd singen; wenn nur Eine Person im Singen antwortet, heißt es: Responsorium.

Antiphrasis, eine Art von Ironie, da man gerade das Gegentheil von dem sagt, was man eigentlich meint.

Antiphibrotomist, Feind des Aderlassens.

Antiphritisch, Arzneymittel wider die Schwindsucht.

Antipoden, Gegensüßler, diejenigen Menschen, welche auf der andern Erdhälfte, gerade unter uns, leben, und folglich ihre Füße den unsrigen entgegen kehren; it.

it. Nachtschwärmer, oder die aus Tag Nacht machen.

Antiptösis, in der Grammatik der Gebrauch eines Casus für den andern.

Antique (F), alt, altväterlich, im Gegensatz des Modernen. Antiquarius, Alterthumsforscher; it. der mit alten Büchern handelt.

Antiqua, gewisse lateinische Lettern bey den Buchdruckern, unterscheidet sich von der Cursivschrift dadurch, daß ihre Striche alle gerade aufrecht stehen.

Antiquiren, Handlung des Buchbinders, vermittelst eines heißen Eisens aller Hand Figuren in den Schnitt eines Buchs einzubrennen. it. veralten.

Antirevolution, Gegenumwälzung.

Antiscii, Gegenschattigte. Den Bewohnern des nördlichen gemäßigten Erdstrichs fällt im Winter der Schatten auf die Nordseite, und den Bewohnern des südlichen gemäßigten Erdstrichs dagegen auf die Südseite.

Antiseptisch, säufligwidrig.

Antisocial, ungesellig.

Antispastus, (Poesie) Fuß von vier Sylben, davon die beyden äußern kurz sind, als: Gebeinhaus.

Antistes, Vorsteher, Prediger, Oberpriester.

Antistrophe, Umwendung

des Verstandes zweyer zusammengelegten Wörter, als: der Lehrer eines solchen Schülers, und der Schüler eines solchen Lehrers; it. Umkehrung im Tanzen; it. Gegenantwort.

Antithese, Antithesis, der Gegensatz, ein Satz oder Vortrag, der das Gegentheil eines andern Satzes in sich faßt, oder demselben entgegen gesetzt ist, das Widerspiel, Gegensatz. it. Figur in der Redekunst, welche verschiedener lautende Namen entgegenstehender Begriffe in Einem gemeinschaftlichen Gesichtspunkt vereinigt, durch die bemerkte Ähnlichkeit oder Verschiedenheit den Witz zu vergnügen. z. E. Den Hofe gibts mehr Masken als Gesichter. Dieses Buch enthält viel Gutes und viel Neues; nur Schade, daß das Gute nicht neu, und das Neue nicht gut ist. (Lessing.) f. Contast.

Antithetik, die Art, Sätze und Gegensätze mit ihren Gründen, einander gegenüber zu stellen.

Antitheton, der Kontrast, da man (in der Rhet.) zwey Dinge so neben einander stellt, daß Eins durch das Andere lebhafter und anschaulicher

schaulicher wird. 3. V. den Aberglauben und Unglauben.

Antitrinitarier, Secte, welche die Dreyeinheit in der Gottheit leugnen.

Antitypus, Gegenbild, desjenigen, so durch ein Vorbild bedeutet worden.

Antoeci, Gegenwohner; die Bewohner solcher Orter auf der Erdofläche, welche unter einerley Mittagskreis sen, jedoch unter entgegengesetzten Breiten, wohnen, die also einerley Mittag, folglich einerley Tagesstunden, aber entgegengesetzte Jahreszeiten haben.

Antoniusfeuer, die Rose der Nothlauf, das heilige Feuer, eine Entzündung an den äußern Theilen des menschlichen Körpers.

Antonomastie, (Rhet.) eine Art der Synekdoche, da man die Gattung anstatt des Individuums, oder dieses für jene gebraucht. 3. V. Homer, Virgil zc. für einen großen Dichter; Salomo, für einen weisen König; Demosthenes für einen berühmten Redner zc.

Aoristus, mit diesem Worte wird in der Sprachlehre eine unbestimmte vergangene Zeit bezeichnet.

Apagogisch, wenn die Wahrheit eines Satzes aus der

Unmöglichkeit des Gegentheils erwiesen wird.

Apaltro, (Ital.) Pacht, Verpachtung.

Apanagiren, abfinden. Apanage, das, was fürstlichen, nicht regierenden, Herren und Damen zu ihrem Unterhalte angewiesen wird.

Apanthropie, Menschenscheue, Abneigung von aller menschlichen Gesellschaft; misanthropisches, aus einer Krankheit entstehendes Wesen.

Appareille, Fr. Aufzucht.

Apartment, Fr. besonderer Theil eines Hauses. apart, für sich, besonders.

Apathetisch, betrüglisch, falsch. apathetischer Schluß, falscher Schluß.

Apathie, Unempfindlichkeit des Gemüths; leidenschaftloser Zustand; Leidenschaftslosigkeit.

Apädeutismus, die aus Mangel des Unterrichts herrührende Unwissenheit.

Apell, Fern. apella, Beschnittener. credat judaeus apella non ego, glaub's wer will, ich nicht.

Apepsie, Härte, Unverdaulichkeit.

Apeptisch, schwer zu verdauen.

Aperitif, eröffnend, von Arzneien, welche bey Leibes

besverstopfungen, gegeben werden.

Apertur, Oeffnung. *aperitif*, öffnend, eröffnend. it. die Gläser der Fernröhre pflegt man mit einer *Papiercheibe*, die im Mittelpunct eine Oeffnung hat, zu binden damit die Lichtstrahlen nur durch diese als ein fallen können.

Apex, *apices*, nannte der seel. Gesner die Einfälle, die er bey Eiche oder in Gesellschaft, über literarische Gegenstände hatte, welche er sich zur fernern Benützung sorgfältig notirte.

Aphæresis, Wegwerfung eines Buchstabens, oder einer Sylbe, zu Anfang eines Wortes it. in der Wundarzneykunst die Wegnahme eines überflüssigen Giedes, als, eines sechsten Fingers ic.

Aphelium, Sonnenferne; derjenige Punkt einer Planetenbahn in welchem der Planet von der Sonne am weitesten entfernt ist.

Aphilantropie, Eigensinn, Verdrüsslichkeit, Menschenscheue, Lieblosigkeit gegen die Menschen, Menschenhaß; der Erste Grad der Melancholie.

Aphonie, Sprachlosigkeit, Stimmlosigkeit.

Aphorismus, kurzer, durch

Erfahrung erwiesener Lehresaß. aphoristisch, aus kurzen Sätzen bestehend.

Aphrodisiaca, Mittel, welche den Geschlechtstrieb reizen. **Antaphrodisiaca**, Mittel, welche den Geschlechtstrieb vermindern.

Aphrodite, griechischer Name der Venus.

Apicius, Verschwenker, Leckermaul, Vielfraß.

Apinarius, Plauderer, Schwätzer.

Aplaniren, ebenen, eben machen.

Aplatie, Ungenügsamkeit, Unzufriedenheit, im Gegensatz der Zufriedenheit, Vergnüglichkeit; s. *Autarcie*.

Apobaterion, ein Abschiedsgedicht.

Apocalypse, die Offenbarung Johannis.

A poco a poco, in der Musik, nach und nach, allmählig.

Apocope, in der Sprachlehre, eine Wortfigur, vermöge welcher die letzte Sylbe, oder Buchstab eines Wortes weggelassen wird. Als Kayserlich; Königlich, für Kayserlicher und Königlich; desgleichen in den Imperativen: fahr! flieh! sieh! für fahre, fliehe, siehe ic.

Apocryphisch, unbekannt, von einem unbekannten

Verfass. herrührend. apo:
Kryptische Bücher, in
der Bibel, die nicht von
Gott eingegeben seyn sollen.

Apodemik, Lehre, mit Nuz-
zen zu reisen.

Apodictisch, unstreitig, un-
widerprechlich, unwider-
leglich, augenscheinlich, klar.

Apodioris, Figur in der
Redekunst, wenn man eine
Einwendung als lächerlich,
und abgeschmackt, ver-
wirft.

Apodosis, Nachsatz in einer
Rede, als der wichtigste
Theil derselben. s. Prota-
sis.

Apogäum, derjenige Punkt
in der Bahn eines um die
Erde laufenden Gestirns,
in welchem dasselbe von der
Erde am weitesten absteht.

Apographum, Abschrift,
Copie.

Apokalipse, die Offenbarung
Johannis. apokaliptisch,
prophetisch.

Apokatastasis, das Wieder-
kommen an den ersten Ort;
Umlauf der Sterne u.

ApoKrise, Absonderung, Ver-
treibung überflüssiger Feuch-
tigkeiten aus dem menschi-
chen Körper.

Apoß, Apollo, Gott der
Künste und Wissenschaften,
der Dichter u. Vorsteher
der Musen; it. poetisch,
die Sonne, s. Phöbus;
it. Benennung eines der

schönsten europ. Schmetter-
linge.

Apologie, Schutz, oder Ver-
theidigungsschrift Apolo-
get, Schutzedner. Apo-
logus, Lehrgedicht, lehrt
reiche Fabel.

Apomecometrie, Kunst, den
Abstand weit entfernter Ge-
genstände zu messen.

Aponeurologie, Leh-
re von den Nerven, den
äußern nervösen Theilen
der Muskeln.

Apophäsis, (Rhet.) wenn
man sich stellt, keinen Rath
geben zu wollen, und ihn
doch giebt.

Apophthegma, kurze, sinn-
reiche Reden, Kernsprüche.

Apoplanesis, (Rhet.) Ab-
weichung von der Hauptfas-
che, um die Zuhörer irre
zu machen.

Apoplexie, der Schlagfluß.

Aporisma, eine sehr schwer
aufzulösende Aufgabe.

Aposiopesis, (Rhet.) wenn
man nicht alles herausagt,
den Sinn der Rede unvoll-
endet läßt, plötzlich abbricht,
und das übrige errathen
läßt.

Aposphragisma, Figur auf
einem Petschaft.

Apostasie, Abtretung von
der Religion. Apostat,
Abtrünniger. apostasi-
ren, abtrünnig werden;
it. seinen geistl. Orden ver-
las

lassen, sein Gelübde brechen.

Apostem, Geschwür.

A posteriori, von hinten her, aus der Erfahrung genommen. Beweis a posteriori, Erfahrungsbeweis.

Apostille, Randglosse, beygeschriebene Anmerkung; Postscript in einem Briefe. it. Abschiedsbrief, den man einem Appellirenden ertheilt.

Apostolischer König, Titel des Königs von Ungarn.

Apostroph, Anrede, da man eine abwesende Person als gegenwärtig, oder eine leblose Sache, als lebend anredet; it. Zeichen eines weggeworfenen Vokals; it. im Scherz, eine Ohrfeige. apostrophiren, einen Buchstaben auslassen. it. hart anreden, anfahren, Vorwürfe machen, Bitterkeiten sagen; it. in der Redekunst, den Vortrag unterbrechen, um einen Gegenwärtigen anzureden.

Apotheosis, Vergötterung; s. Beatifikation.

Apotropäus, Unglücksabwender. *les quatorze Apotropees*, die vierzehn Nothhelfer bey den römisch-katholischen Christen. Joh. Agrikola nennt sie in seinen Sprichwörtern No. 497. possiert

lich die 14 Apotheker und Nothhelfer.

Appaiser, (Fr.) appaisiren, besänftigen.

Apparat, Vorbereitung, Zurüstung, Vorrath; Geräthschaftssammlung. *appareil*, in der Chirurgie, eine Anstalt, Vorrichtung zur Operation und zum Verband.

Apparence, Fr. Schein, Anschein, Ansehen, Wahrscheinlichkeit.

Apparition, Gesicht, Erscheinung, Gespenst

Appell, in der Kriegessprache, Zusammenruf durch Trommeln oder Trompeten, it. Lärmblasen. it. von Hunden, Appell haben, folgsam seyn, sich leicht abrufen lassen.

Appellanten, s. Anticonstitutionisten.

Appellation, in den Rechten, die Beschwerde über die Ungerechtigkeit eines niedern Richters bey einem höhern, und die Schrift, worin diese Rede enthalten ist. Derjenige, welcher diese Klage anstellt wird der Appellant, sein Gegentheile aber der Appellat genannt.

Appellativum, Benennungswort, als Sonne, Mond, Breslau, Heinrich ic.

Appelliren, einen untern Richter, wegen seines gefäll

fällten Urtheils, bey einem höhern verklagen.

Appendix, Anhang, Zusatz.

Apperception, das innere Gefühl der Gegenwart oder des Daseyns unserer Vorstellungen.

Appetit, eine jede Neigung, oder ein schwächerer Grad des Verlangens zu oder nach etwas. it. die Neigung zu essen, Eßlust.

Appetitlich, Appetit erweckend. Appetitlich essen, so zierlich und reinlich essen, daß auch andere dadurch zum Essen Lust bekommen. Im Scherz, auch wohl von andern Dingen.

Applaniren, s. aplaniren.

Applaudiren, frohlocken, in die Hände klopfen, zum Zeichen des Beyfalls.

Applausus, Beyfall.

Applicatur, Fingersezung bei der Musik.

Appliciren, beybringen, anwenden, sich auf etwas mit Fleiß und besonderem Geschick legen. Application, Eifer, Fleißigkeit. Anwendung, Geschicklichkeit.

Appoggiatura, in der Tonkunst, der Vorschlag.

Appointment, der Gehalt, die Besoldung.

Apponiren, daran thun, hinzuthun. Apposition, Hinzuthuung; in der Sprachlehre, wenn ein Substan-

tiv zu einem andern gesetzt wird, es näher zu beschreiben. Z. E. unter Constantin, dem ersten christlichen Kayser. Die Philosophie, diese Wohlthäterin des Menschengeschlechts.

Appreciiren, abschätzen, würdigen.

Apprehendiren, ergreifen, erwischen. Apprehension, Ergreifung, Errappung. apprehensif, argwöhnisch, besorgt, furchtsam.

Appretiren, zubereiten, z. E. den Zeugen einen Glanz, den Hüten eine Steifigkeit geben. Appretur, eine solche Zubereitung.

Approbiren, gutheißen, billigen, genehmigen. Approbation, Genehmigung.

Approchiren, Fr. approcher, sich nähern. Abproches, Laufgräben bey Belagerungen.

Approfondiren, vertiefen, in die Tiefe graben; erforschen, ergründen.

Approvisionniren, mit Lebensmitteln versehen.

Approximation, Näherung, Annäherung, ein Verfahren in der Mathematik, wodurch man sich dem Werthe einer gegebenen Größe immer mehr nähert, ohne ihn doch je zu erreichen.

Appui, Stütze, Lehne. point

point d'appui, in der Taktik, ein gegebener Punkt, woran sich der Fuß gel eines Treffens oder *Bataillons*, bey'm Einschwenken ins *Alignement*, gleichsam stützen muß. *appuyen*, anlehnen, stützen, in voriger Bedeutung.

A priori, von vorn her, aus der Vernunft; *Be-weiß a priori*. Be-weiß durch die Vernunft, in der Sprache des Um- ganges heißt *a priori*, zum voraus, vorher.

A propos. Fr. zur gelege- nen Zeit, wie gerufen. *it.* bey'm Uebergang von einer Materie zur andern, was ich sagen wollte; dabey fällt mir ein, ehe ich es vergesse *cc.*

Apsiden, die beyden Punkte einer Planetenbahn, in de- ren einem der Planet von der Sonne am weitesten entfernt, im andern dersel- ben am nächsten ist. Dieser Name bedeutet eigentlch, Umfang eines Rades, auch Krümmung eines Gewölbes.

Appiiren, einrichten, zurecht machen, bequemen. *Apli- rung*, Bequemung.

Apyrexie, die Zeit, während welcher ein Pa- tient vom Fieber frey ist.

Aquäduct, Wasserleitung.

Aquagium, das Recht, Wasser auf das Grundstück des

Nachbars zu leiten. Was serableitungsrecht.

Aquanimität, Billigkeit, billige Denkart.

Aqua regis. Königs- wasser, Art Scheidewasser

Aqua Toffana, ein schlei- chendes Gift in Italien; von seiner Erfinderin *To f- fana*, einem alten Weibe, also genannt.

Aquavit, Lebenswasser, abgezogener Brantwein.

Arabesken, *Moresken*, unnatürliche, von der Phans- tasie des Künstlers abhäng- ende Figuren, Straßenge- sichter; wenn sie aus ani- malischen Figuren bestehen, heißen sie auch *Grotesken*.

Arachneoliren, Steine wie Spinnen gestaltet; verstell- nerte Spinnen.

Aräometer, Instr. die eig- enthümliche Schwere der flüssigen Dinge zu erfors- chen, z. E. der Luft.

Arak, *Arak*, indianischer Brantwein, wird von Reiß, auch Corusnüssen gebrannt.

Arbitrage. Fr. *arbitri- um*, Willkühr, Ausspruch der gewählten Schiedsleu- te; *it.* bey Kaufleuten, Spekulationshandel der Wechsel, da sie Wechsels- briefe in dieser oder jener Handelsstadt gut anzubrin- gen suchen. *Arbitrages* rechnung arbitrieren, aus- den

den Wechselfurken zu bestimmen, wo die Wechselfbriefe mit Vortheil oder Schaden anzubringen sind. arbiter compromissarius, Schiedsrichter.

Arbitraire, Fr. willkürlich, eigenmächtig.

Arcaden, Bogenstellungen, eine Reihe von Bogen zwischen Pfeilern, die entweder einen bedeckten Gang ausmachen, oder eine Wasserleitung, oder eine Brücke tragen.

Archäologie, Lehre von den Alterthümern der Griechen, Römer etc.

Archaismus, der Gebrauch eines veralteten Wortes.

Archäus der Chymisten, eine gewisse in der Natur verbreitete Hauptkraft, die alles belebt, und alles wirksam; der allgemeine Weltgeist.

Archebusade, Mundwasser; *archebusiren*, einen zum Tode verurtheilten Soldaten mit drey Schüssen tödten.

Archetypus, Original, Urschrift, Urform, wornach etwas gemacht wird.

Archi, Erz, wird vor einige Wörter gesetzt, um den höchsten Grad einer Sache anzudeuten; als *Archiepiscopus*, Erzbischof; *Archimagus*, der

oberste Priester in Persien; it. ein Erzzauberer. *Archimandrit*, ein griechischer Abt.

Archiater, Stadtarzt, Leibarzt, *medicus*.

Archimedisches Problem, eine Aufgabe aus einer Mischung von zwey reinen edlen Metallen, als Gold und Silber, die Menge eines jeden Metalls, vermittlest seiner eigenthümlichen Schwere, zu finden.

Archipelagus, eine Meeresstrecke, worin viele Inseln neben einander liegen.

Architect, Baumeister; *Bausverständiger*, *Baukünstler*.

Architectur, *Baukunst*; *Architecturen*, *Bauzierathen*, *Zierathen*, welche an Gebäuden angebracht werden. *architectonisch*, den Regeln der *Baukunst* gemäß.

Architectura civilis, die bürgerliche *Baukunst*; *Archit. militaris*, *Kriegesbaukunst*; jene lehrt Wohnhäuser bauen, diese aber Festungen anlegen. *Archit. navalis*, die *Schiffbaukunst*.

Architrab, in der *Baukunst*, der unterste Theil des, über einer Säule befindlichen Gesimses, dessen Mitteltheil das *Fries*, und der obere das *Karnies*, genannt wird.

Arz

Archiv, Ort, worin wichtige Schriften aufbewahrt werden. **Archivarius**, der die Aufsicht darüber hat.

Archivalisch, archivisch, aus einem Archive hergenommen.

Archivolte, Auszierung eines Bogens an der Kante, mit einem Gesimms, welches die Glieder eines Architrabs hat.

Archonten, Regenten, Beisitzhaber.

Arctior citatio, gescharfste Vorladung, **arctius mandatum**, gescharfster Befehl.

Arctisch, nördlich; **polus arcticus**, Nordpol.

Ardeall, Mensch, der überall seine Dienste anbietet, sich jedermann aufdringt, den stets Geschäftigen spielt, und doch in der That nichts thut; ein Hans in allen Gassen; ein Vorwitz.

Arendator, ein Pächter; **Arende**, die Pachtung; **arendiren**, pachten.

Areopagus, Blutgericht zu Athen; woselbst dessen Befehliger (Areopagiten) bey Nachtzeit, ohne Licht, die Parthenen abhörten, und das Urtheil ohne Ansehn der Person sprachen. **Areopagus**, ein redlicher, unbefestlichter Richter.

Arethologie, Lehre von den Tugenden, Sittenlehre.

Argenterie, Fr. (spr. Arschangerie,) Silberzeug, Silbergeräth.

Argent-haché, versilbertes Metall.

Argument, Beweisgrund, Inhalt, Materie; **arguementiren**, folgern, schließen, durch Gründe beweisen.

Argumentatio ad hominem, (Rhet.) wenn man dem Gegner zeigt, daß er sich auf eine handgreifliche Art widerspreche, und ihn mit seinen eigenen Waffen schlägt **argum. illustrans a simili**. Gleichnißrede. **arg. ill. a contrario et opposito**, der Kontrast; s. Antitheton.

Argus, in der Fabellehre, ein Mann mit hundert Augen; fig. ein kluger, wachsamere Mensch.

Argutids, sophistich. **Argutien**, sinnreiche, scharfsinnige, witzige Gedanken; Spitzfindigkeiten.

Ariadne, Tochter des Minos, führte den Theseus, vermittelt eines Fadens, aus dem Labyrinth. Der Faden der Ariadne, Mittel, sich aus verwirrten Dingen herauszuwickeln.

Arie, kleines Lied, kurzer Gesang; kurzes musikalisches Stück. **arioso**, nach Arien; Manier.

Aris

Arimanius, Fürst der Hölle, der böse Gott der Chaldäer.
Aristarch, scharfer Criticus, Tadelser; it. Name eines Fleckens im Monde.

Aristo Demokratie, Regierungsform da der Adel und das Volk gleich viel zu sprechen hat.

Aristokratie, Regierungsform, da das Realment bey den Vornehmsten des Landes steht, wie ehemals in Venedig — **Aristocrat**, der eine Vorliebe für die Vorzüge einzelner Menschenklassen zeigt.

Aristokratie, Herrschgeist des Adels, der Gerichtshöfe und der Geistlichkeit.

Arithmantie, Wahrsagung aus Zahlen.

Arithmetik, Rechenkunst; Zahlenlehre.

Arithmetisch, in der Rechenkunst gegründet. Der **Arithmetiker**, ein in der Rechenkunst geübter, ein Rechenmeister.

Arkant, der im Besitz eines Geheimnisses ist.

Arkana, geheimes, andern unbekanntes Heilmittel.

Armatur, Kriegsgeräth; armiren, bewaffnen Schiffe ausrüsten; it. Eisen und Stahl die Kraft des Magneten mittheilen; it. den Magneten mit Eisen um-

geben. **Armade**, Flotte von Kriegsschiffen; **Armadilla**, eine kleinere dergleichen. **Armade**, heist auch ein gewisses portugiesisches Regiment Soldaten, welches das Recht hat, in Lissabon im Quartier zu liegen und den königl. Palast zu bewachen. **Armateur**, einer, der ein Schiff zu einer weiten Reise ausrüstet; ein Capern.

Armillaarsphäre, Ringkugel; ein Werkzeug aus verschiedenen Reifen oder Ringen, welche die Kreise der Himmelskugel im Kleinen, auf eine ähnliche Art, darstellen.

Arminianer, Remonstranten, Anhänger der Lehre; daß Gott keinen Menschen erwählt oder verworfen habe.

Arachnologie, Araneologie, Lehre von den Spinnen; Naturgeschichte der Spinnen.

Aromatisch, wohlriechend, gewürzhalt.

Arpedonapten, Name der zweyten Klasse der alten ägyptischen Priester. Die von der ersten Klasse hießen **Sphraansch** und die von der dritten **Neocoren**.

Arquebusade, s. **Archeb.** —

Arrangement, (Fr.) Anordnung, Stellung, nach der Ordnung; Einrichtung; Ver-

Vergleich mit den Schuld-
nern treffen. *arrangiren*,
spr. *arrangschiren*, an-
ordnen, einrichten abfin-
den, belegen.

Arteragen, rückständige
Schulden.

Arrest, die gerichtliche An-
haltung der Personen und
Güter, besonders aber der
erfren, da es denn so viel
als Haft, und Verhaft be-
deutet.

Arrestant ist eigentlich der
jenige, welcher einen an-
dern in Arrest nimmt oder
bringt; im gemeinen Leben
aber immer die verhaftete
Person selbst, welche doch
der Arrestirte heißen sollte.

Arreté, Fr. Schluß, Be-
schluß eines Collegii, nach
vorhergegangener Verath-
schlagung.

Arrha, Mahlschaz, Neuz-
kauf, was einem zur bes-
sern Haltung des Contracts
auf die Hand gegeben wird.

Archostie, Schwachheit des
Gemüths und Verstandes.

Arrière ban, Fr. Aufgebot,
allgemeiner Aufruf zur Ver-
sammlung.

Arriergarde, Nachtrab ei-
ner Armee.

Arripiren, ergreifen, einen
Umstand benutzen.

Arriviren, ankommen, oder
anlangen. it. sich zutragen,
sich ereignen begegnen.

Arrogant, anmaßend, tro-

zig, aufgeblasen, vermeh-
ren. *Arroganz*, Anma-
ßung, Eigendünkel.

Arrogation, i. *Arrogation*.

Arrogiren, sich anmaßen;
arrogirtes Ansehen.

Arrondiren, runden, rund
machen; rund schneiden,
drehen oder dreheln. Die
Staaten *arrondiren* daß
keine fremde Orter darinn
liegen. Bey den Malern
und Bildhauern ein Bild
fein, durch gute Ausheis-
lung des Lichts und Schat-
tens, rund, erhaben ma-
chen; in der Rhet. einen
Perioden wohlklingend ma-
chen u.

Arrondissement, Fr. die Rän-
dung, Rundmachung

Arsenal, Zeughaus; ein öf-
fentlicher Ort wo Geweh-
re und Kriegsbedürfnisse
verfertigt und aufbewahrt
werden.

Artefacten, Kunstzeug-
nisse im Gegensatz der Na-
turzeugnisse Dinge wel-
che nicht durch die Natur,
sondern durch Kunst ge-
macht sind.

Arte peritus, (i lang)
Sachkundiger, Kunstver-
ständiger.

Arterie, Pulsader. *Artes-
riomie*, Pulsaderlaß.

Arthritis, Gicht.

Artikel, Stück Theil, Punkt,
Abschnitt; artikelweise,
punktweise etwas vortra-
gen;

gen; artikuliren, deutlich sprechen; artikulierte, vernehmliche Töne; artikulierte Gemälde, deren Theile gut bezeichnet, und deutlich ausgedrückt sind. Artikel, in der Sprachlehre, der Redetheil, welcher die Art und Weise der Selbstständigkeit der Substantive bezeichnet, und sich in den bestimmten, der, die, das, und in den unbestimmten, ein, eine, ein, theilet.

Articulus captiosus, ein verfänglicher Satz; *consecutivus*, ein Schlußsatz; *illativus*, ein Folgesatz, irrelevant, ein unerheblicher; *additionalis*, ein nachgetragener; *articuli probatoriales*, Beweisstücke; *reprobatoriales*, Gegenbeweisstücke.

Artikulation, die Deutlichkeit der Aussprache, im Lesen und Reden, woben jede Sylbe vernehmlich angegeben wird.

Artificiell, künstlich, kunstmäßig

Artillerie, schweres Geschütz.

Artilleriepark, Ort, wo alles schwere und leichte Geschütz zusammen gebracht wird. *Artillerie*; *Train*, Zug schweren Geschützes, d. i. mit allem Zubehör.

Artisan, *Artist*, Künstler, Schauspieler.

Artistisch, künstlerisch, nach den Regeln der Kunst.

Arctyriten, Kaser im zweyten Jahrhundert, welche Brod und Käse (statt des Weins) im Abendmal gebrauchten.

As, ein Goldgewicht; im Würfelspiel, ein Auge; im Kartenspiel ein Daus, *heres ex asse*, Universalerbe.

Asalvo, wohlbehalten.

Ascariden, Ascariden, Mastdarmwürmer.

Ascendenten, Verwandte in aufsteigender Linie, als Vater, Mutter, Ahnen.

Ascendenz, das Steigen zu höhern Ehrenstellen.

Ascension, Aufsteigung.

Asceren, Leute, die sich besondern geistlichen Uebungen gewidmet haben; *ascetisch*, was zur Ausübung eines geistlichen Lebens und der Tugend leitet; *Ascetik* der praktische Theil der christlichen Moral, welcher die Mittel zeigt, sich in der Gottseligkeit zu üben.

Asci, Völker in der heißen Erdzone, die des Mittags gar keinen Schatten von sich werfen. *Unschattige*.

Asien, der östliche Theil der alten Welt.

Asomaton, ein unkörperliches Wesen; *Monade*; Geist.

Asotisch, schwelgerisch, lässlich.

Aspekt,

Aspect, Ansehen. Aspecten, die Stellungen der Planeten im Thierkreise (s. Zodiacus) gegeneinander, das zu gehört: Conjunctio, Zusammenkunft ($\circ$) wenn 2 Planeten an einerley Ort des Thierkreises gesehen werden, oder wenn sie über oder unter einerley Punkt der Eklyptik stehen. Die Opposition oder der Gegenschein ($\oslash$) wenn zwey Planeten bey gegenüberstehenden Punkten der Eklyptik stehen; und im Gedritt: oder Trigonalschein (Δ) Gewiert: oder Quadratschein ($\square$) Gesecht: oder Sextelschein ($\ast$) wenn sie 120, 90 oder 60 Grad von einander entfernt stehen.

Asper, türkische Münze, $1\frac{3}{4}$ bis 2 Pf. am Werth.

Asperion, Anfeuchtung; it. bey den Mysticis, heiliger Einfluß der Gnade Gottes ins Herz.

Asphyrie, Pulslosigkeit; plöztlicher Stillstand des Pulschlagens; anscheinend der Todesfall. Erstickung bis zur Ohnmacht.

Aspirant, der sich um etwas bewirbt, oder Ansprüche auf etwas macht.

Aspiriren, nach etwas streben; etwas mit einem h aussprechen, behaupten.

Aspiration, Hauch, Nasme des h.

Assassinium, Mord. Assassinen, Mörder, Mordelöbder.

Assicuriren, verassuriren, versichern. Assuranz, Versicherung, daß man einen Schaden für gewisse Prozente, (für eine Assuranzprämie,) ersetzen wolle. Die darüber ausgefertigte Urkunde heißt die Assuranzpolice.

Assemblée, eine prunkvolle Zusammenkunft oder Gesellschaft vornehmer Personen.

Assentiren, übereinstimmen, einwilligen; Assent, Beyfall, geben.

Assertiren, behaupten; Assertion, Satz, den man behauptet.

Asserviren, verwahren, aufbewahren.

Assessor, ein Beysitzer.

Assiduität, Unverdroßtheit, Fleiß.

Assierte, die Lage oder Stellung. it. eine Vorschüssel; it. ein Teller; it. die Gemüthsstimmung, Fassung.

Assigniren, einem Geld anweisen; ihm jemand beistimmen, der ihn bezahlt. Assignment, schriftliche Anweisung Geld zu erheben. Assignaten, Papiergeld. Assignant, der eine Anweisung aufstellt.

Assi-

- Assimiliren**, verähnlichen, ähnlich darstellen. *Assimilation*, Anpassung, Ueberschmachtung.
- Assistiren**, beystehen, helfen, an die Hand gehen. *Assistent*, ein Gehülfe. *Assistenz*, Verstand, Hülfe.
- Associatio idearum**, Verbindung, Verkettung der Begriffe.
- Associé**, (Fr.) Genos, Mitgenos; Handels-Gesellschafter.
- Associiren**, sich verbinden, zur Ausrichtung eines Geschäfts. *Association*, Verbindung, Zusammentretung zu einem Compagnie; Handel, oder einer *Masscöpey*.
- Assortiment**, (Fr.) vollständiges Waarenlager, eignerley Gattung; *assortiren*, aussondern, sich mit allerley Waaren reichlich versehen. Der Buchhändler sagt: *Sortiment*.
- Assoupiren**, schläfrig oder betäubt machen; *assoupir*, betäubt.
- Assumiren**, annehmen; die Beweisworte eines andern wiederholen. *Assumption*, Nachsatz, Untersatz in einer Schlussrede.
- Asterismus**, Sternbild; eine aus mehreren Sternen am Himmel zusammengesetzte Figur.
- Asthenisch**, aus Schwäche. s. *Stehnisch*.
- Asthma**, Engbrüstigkeit; *asthmatisch*, engbrüstig.
- Asträa**, die Göttin der Gerechtigkeit.
- Astragalomantrie**, Art Wahrsagerey mit Würfeln, worauf Buchstaben stehen.
- Astralisch**, zum Gestirn gehörig. *Astralgeist*, bedeutet den mittlern Theil des Menschen, angenommen, daß derselbe aus Seele, Geist und Leib besteht.
- Astringiren**, stopfen, verstopfen. *Astringentia*, stopfende Arzneymittel.
- Astrodictium**, Sternweiser; Instr. die Sterne leicht zu finden.
- Astrognosie**, Sternkenntniß.
- Astrolabium**, Instr. die Höhen der Sterne zu messen; it. ein dergl. die Winkel bey'm Feldmessen aufzunehmen; it. Sternlaufstafel, *planisphaerium*.
- Astrologie**, Sterndeutekunst; *Astrolog*, Sterndeuter.
- Astrometeorologie**, Wissenschaft, aus den Aspecten die Witterung vorher zu sagen.
- Astrometer**, Sternmesser.
- Astronomie**, Sternseherkunst. *Astronom*, ein Sternkundiger.

Astroscopie, Betrachtung der Sterne durch Ferngläser. *Astroscopium*, Sternkegel, zur Sternennamig dienlich.

Artucieux, Fr. *Astucios*, arglistig, verschlagen, voll von Ränken und bösen Vorsätzen.

Asyl, Freystätte, Zufluchtsort.

Asymptoten, (Geom.) gerade und krumme Linien, die sich immer einander nähern, aber nie berühren, noch sich durchschneiden.

Asyndeton, (Rhet.) Verschweigung und Weglassung der Verbindungspartikeln, im Reden, um des Affekts willen, z. B. gib mir Ruhm, Tugend, Friede, Glück, Gemahl, Sohn, Freund, mich selbst zurück. Das Gegentheil, die Häufung der Bindewörter heißt *Polysyndeton*.

Anacrasis, (Rhet.) wenn ein Wort mehrere Male wiederholt, aber in verschiedener Bedeutung genommen wird.

Anarapie, Affektlosigkeit, Unbeweglichkeit des Gemüths, Unerlöschlichkeit bey'm Tode.

Anarchie, Unordnung.

A tempo, zu gleicher oder rechter Zeit.

Arbeits ein Gotteseidner, ist mit der, wer weder außer der Welt ein verständ-

diges oder denkendes, und alles nach Plan ordnendes Wesen annimmt, noch in der Welt selbst ein solches Wesen, oder eine Intelligenz, eine Denkkraft, als mit den Weltsubstanzen wesentlich verknüpft, anerkennt, durch welche alles planmäßig geordnet ist. S. *Sylozoi*, Pantheist. S. N. D. Bibl. 57. B. 2. St. p. 367.

Athlete, Kämpfer, Fechter, starker Mann. *Athletik*, Fecht-, Ringekunst.

Athenäum, Schule, Universität.

Athenor, chymischer Ofen, sauler Heinz genannt.

Athmosphärien, s. Natur-Reich.

Artholären, Richter bey den Wettkämpfen der Griechen.

Arthymie, Traurigkeit, Misdergeschlagenheit.

Atlas, ein hoher Berg; it. Name eines Riesen, der den Himmel trägt; it. Sammlung von Landkarten. *Atlante*, (Bauk.) eine männliche Figur, die eine Last trägt; atlantisch, groß, riesenmäßig. *Atlas*, heißt auch das erste Wirbelbein des Rückgrats, worauf der Kopf ruht, der Träger genannt; it. Art selbenedes Zeug; it. Art Nachschmetterling.

Atinometer, *Atinometer*,
E ter,

ter, Ausdünstungsmaaß.
Eine Vorrichtung, die Größe der Ausdünstung zu bestimmen.

Atmosphäre, Dunstkugel, Dunstkreis, die, um die Erde versammelte Luft; eigentlich, alle Anhäufungen eines feinen, elastischen, flüssigen Wesens, welche einen Körper von allen Seiten umgeben. Die Atmosphäre der Sonne, ist das Zodiakal — (Thierkreis) Licht.

Atomen, Sonnenstäubchen; kleinster, nicht mehr theilbarer Theil eines Körpers.

Atonie, Erschlaffung, Schwäche der festen Theile des menschlichen Körpers, der Muskeln, Fasern, Nerven.

A tout, im Kartenspiel, Trumpf

A tout prix, (Fr.) es kostete was es wollte; zu jedem Preise.

Atrophie, Dürresucht, Schwindsucht, Auszehrung, das Schwinden, da keine Speise mehr nährt. Abzehrung.

Atropos, (Mythol.) eine der drey Parzen, die den Lebensfaden abschneidet.

Atrox, atrocement, abscheulich.

Attaché, (Fr.) Kammerdiener.

Attachement, (Fr.) Anhang, Zuneigung, Eifer zu die-

nen, Ergebenheit; it. heftige Begierde; attrahiren, anheften, anknüpfen, verbindlich machen.

Attaquieren, angreifen; *Attaque*, Angriff.

Attellanen, Poffenreißer.

Attemporiren, sich in die Zeit schicken, den Mantel nach dem Winde hängen.

Attendiren, Acht geben, aufmerken.

Attentat, Gewaltthätigkeit, Eingriff in jemandes Rechte, s. tentiren.

Attention, (Fr.) Aufmerksamkeit, Achtsamkeit.

Attestat, ein schriftliches Zeugniß. Attestiren, bezeugen.

Attika, Attisch Werk, (Bauk.) ein niederes Stockwerk, über ein dergleichen hohes mit kurzen Pfeilern; attisch, schön, ausserlesen, gut; attisches Gesetz, das gut gemacht, aber schlecht befolgt wird; attisches Salz, sünareiche, witzige Rede; attisches, (d. i. feines, lebhaftes, scharfsinniges) Temperament, s. Plattners philos. Aphorismen.

Attitude, (Fr.) Stellung, Geberde, Geschicklichkeit.

Attraction, das Anziehen; die anziehende Kraft, allgemeines Phänomen der Körperwelt.

Attrahiren, anziehen. atra-

Attrapiren.

trahentia, ziehende Mittel, als Blasenpflaster.
 Attrapiren, ertappen, erwischen.
 Attribuiren, zu eignen, beymessen. *Attribut*, Eigenschaft, Zuständigkeit, was einem zusteht.
Attributivum, Beschaffenheitswort, welches den Substantiven vermittelt eines Verbs, oder Zeitworts angehangen wird; s. *Adjectiv*.
 Attrition, Zerfärschung des Herzens. it. das Aneinandertreiben, Berühren in der Natur.
 Zugungsrecht, Recht eines großen Herrn, bey seinen Vasallen einzufehren und sich von denselben beköstigen zu lassen.
 Aubade, Früh- oder Morgenständchen.
 Auberge, (Fr.) Wirthshaus, Gasthof. *Aubergist*, der Gastwirth.
Au contraire, im Gegentheil.
 Auction, öffentliche Versteigerung beweglicher Dinge;
 Auctionator, der die Aufsicht über eine Auction hat. verauctioniren, an den Meistbietenden verkaufen; s. *Subhastation*.
 Auctor, auctorifiziren, Auctoritaet, s. *Aut*.
 Audienz, die Handlung, da

Augsb. Confession. 67

eine höhere besonders fürstliche Person, das Anbringen einer geringern anhört.
Auditorium, Hörsaal, Versammlung von Zuhörern.
Auditor, Nebenmitglied eines Collegii. *Auditeur*, Richter bey dem Soldatenstande, der alle vorkommende Prozesse und andere Sachen, im Namen des Feldherrn oder Obersten entscheidet.
Auditor, Nebenmitglied, eines Collegii, ein Zuhörer.
Auditores, Zuhörer;
Auditorium, der Hörsaal, worin Vorlesungen gehalten werden; auch die Zuhörer selbst. Der Professor N. hat ein zahlreiches *Auditorium*.
 Augment, Vermehrung, *Augment*, *Augmentation*, Vermehrung, *augmentiren*, vermehren, erhöhen, verstärken.
 Augias, König zu Elis, übertrug die Reinigung eines Stalles, worin dreystausend Rinder viele Jahre gestanden hatten, dem Herkules. *Fig.* sagt man von einer langwierigen höchst verdrießlichen Arbeit: den Stall des Augias ausmisthen.
 Augsburgerische Confession, das vom seel. Luther in 17 Artikeln verfaßte, und 1530 zu Augsburg angenommen.

nommene Glaubens-Be-
kenntniß.

Augur, Wahrsager, aus
dem Fluge, Gesange Fress-
sen u. der Vögel. Davon
Augurium, auguriren.

Aurora, Morgenstunde,
Morgenröthe.

Aurum musicum, (Chy-
mie) Zinn mit Quecksilber
sublimirt, dem man nach-
her, vermittelst eines ge-
wissen Grades von Feuer,
eine Goldfarbe giebt.

Auscultrant, ein Zuhörer;
auscultiren, an- oder zu-
hören, folgen, gehorchen.

Auspicium, Anfang, An-
leitung; **auspicio bo-
no**, zur guten Stunde;
tuo auspicio, unter
deiner Anleitung, unter deis-
nem Schutze.

Austerité, (Fr.) Austerität,
die Strenge; Härte.

Australien, Südland; un-
ter diesem Namen begreift
man alle, in dem großen
Südmeer befindlichen Län-
der. Der fünfte Welttheil.

Austrega, Austräge recht-
liche Entscheidungen in der
Ersten Instanz unter den
deutschen Fürsten und an-
dern Reichsständen, auch
der Reichsritterschaft, um
nicht sogleich, in Streitig-
keiten, zu ihrem Präjudiz,
vor einem der hohen Reichs-
gerichte belangt werden zu
können.

Austromantie, abergläubi-
sche Kunst, aus den Win-
den künftige Dinge vorher
zu sagen. Windwahrsages-
rey.

Autarcie Zufriedenheit, Vers-
gnügllichkeit.

Authenrig, authentisch;
glaubwürdig, gewiß, ge-
setzmäßig acht. **Authen-
ticität**, Glaubwürdigkeit,
Aechtheit; **authentisiren**,
glaubwürdig, gewiß ma-
chen u. wahren.

Autochierie, **Authopho-
nie**, Selbstmord. Ent-
leibung.

Autocratie, Selbstherr-
schaft; **Selbstbeherr-
schung**.

Autocrator, Selbstherrs-
ter, Titel des russischen
Kaisers.

Autocephalus, Bischoff
in der griechischen Kirche,
der nicht unter dem Patri-
archen steht.

Autochion, Sohn der Erde;
einheimisches Landeskind.

Auto-da-fé, Halsges-
gericht der Inquisition in
Spanien, in Glaubenssa-
chen.

Autodidactus, (di, lang)
einer der seine Wissenschaft
oder Kunst, ohne die Un-
terweisung eines Lehrers,
gelernt hat.

Autographum, Hand-
schrift, Original.

Automat, Kunstwerk, das sich
selbst

selbst bewegt, *it.* Dummkopf; *s.* Automate.

Automatopontik, Kunst Uhren zu machen.

Autonomie, Vorrecht Freyheit nach eigenen Gesetzen zu leben, bey seiner eigenen Religionsübung zu bleiben; *it.* der sogenannte geistliche Vorbehalt in dem westphälischen Friedensschluß und Passauer Verträge, kraft dessen ein Erzbischoff, Bischoff, oder anderer Prälat wenn er zur protestantischen Religion übertritt, aller geistl. Beneficien verlustig gehen soll; wozu aber die Protestanten nie ihre Bestimmung gegeben haben. *Autonomus*, der Niemanden unterworfen ist autonomisch, unabhängig, frey.

Autopsie, Selbstüberzeugung, Augenschein

Autor, Urheber, Verfasser eines Buches; Schriftsteller.

Autorisiren, mit der erforderlichen Macht, Gewalt versehen; bevollmächtigen. Autorität, Ansehen, Befugniß. *Autorité*, (*Fr.*) gesetzmäßige Macht.

Auxesis, *hyperbole*, (*Rhet.*) Vergrößerung, Uebertreibung des Gegenstandes.

Auxilium, Hülfe. Auxiliarbücher, Hülf-, oder

Nebenbücher bey dem Rechnungswesen. Auxiliartruppen, Hülfsvölker.

Anzometer, Anpometer, Instr. die Vergrößerungen der Fernröhre zu erforschen, Vergrößerungsmesser.

Avance, (*Fr.*) bey den Kaufleuten der Gewinn aus der Handlung; *it.* Voranschub, *par avance*, vorschußweise. *avanciren*, befördern, beschleunigen, vorwärtsgehen, vorschicken. *Avancement*, (*Fr.*) Beförderung. *avanciren* bey Wählern, vorrücken, die Gegenstände durch glänzende Farben hervorheben.

Avanie, (*Fr.*) muthwillige Beleidigung, Beschimpfung; *it.* Exprobration.

Avantage, (*Fr.*) Vorthell, *avantageux*, *avantagös*, vorthellhaft.

Avant-coureur, (*Fr.*) Vorläufer.

Avantgarde, der Vortrab, das Vordertreffen.

Avant-propos, (*Fr.*) Vorrede, Einleitung.

Avarie, *s.* Haverry.

Avé, *seu* gegrüßt; *aveto*, Gott behüte dich, Schlußform in Briefen. *Aves Maria*, der englische Gruß, ein Gebet bey den Römischkatholischen.

Aventure, (*Fr.*) seltsame Begebenheit, Abenteuer. *Aven-*

zurieur, Abenteurer; ein Mensch, der in der Welt seltsame Begebenheiten erlebt hat.

Aventurinstein, ein durch Kunst gemachter, vermischt beygemischter Felspaine von allerhand Metallen, glänzender Stein. *Aventurinmahlerey*, wenn die Farben mit solchen Metallschimmer vermischet sind. Jener Stein ist (*par aventure*), von ungefähr, entstanden, und hat daher den Namen bekommen.

Avenue, (Fr.) geräumiger Platz, Zugang, Lustgang.

Avers, die Bildseite auf Münzen oder Medaillen.

Aversion, natürlicher Ekel oder Abscheu vor etwas.

Aversionalquantum, Ausgleichungs-; it. Abfindungsquantum.

Avertiren, benachrichtigen.

Avertissement, (Fr.) öffentliche Bekanntmachung,

Nachricht. *Aviz*, Nachricht. *Avisen*, Zeitungen. *Aviso*-Brief, wodurch einem von etwas Nachricht gegeben wird. *avisiren*, Nachricht geben.

A vista, in der Handlung, nach Sicht, gleich nach Vorzeigung, Präsentation, des Wechsels.

Avociren, abfordern, abhalten, benachrichtigen.

Avocatorien, Zurückfunftsbriefe.

Avoué, heißt nach der Französischen Revolutionsprache, ein Sachwalter, Advocat.

Avrodidactus, ein Selbstgelehrter, der seine Kenntniß aus Büchern, durch eignen Fleiß, erworben hat.

Avromate, mechan. Kunstwerke, welche ihre bewegendende Kraft in sich selbst verborgen halten, und sich also von selbst, ohne merklich äußere Kraft, zu bewegen scheinen, wie z. B. die Taschenuhren, Baucansons Flötenpieler, von Kempelens Schachspieler etc. *avromatische* Bewegungen, unwillkührliche Bewegungen des thierischen Körpers, als der Umlauf des Bluts, Absonderung der Gäfte, Erweiterung und Verengerung des Augenspiers etc.

Axiom, Grundsatz, unwiderlegliche Wahrheit.

Axiomatisch, anschaulich, gewiß, durch sich selbst erwiesen.

Axismundi, Weltachse, eine in Gedanken, vom Nord- bis zum Südpol gezogene gerade Linie.

Azimuth, (Astron.) das Maasß des Winkels, welchen

chen der Scheitelfreis eines Sterns mit dem Mittagskreise macht.

Azoth, der Mercurius der Goldmacher; it. Stickstoff, oder Stickluft, in der Chymie.

Azur, hochblau, himmelblau. it. Kobalt, ein Halbmetall, woraus schöne blaue Farbe gemacht wird. it. Lasur, s. d. Wort.

Azymithen, werden die Aëmischkatholischen von den Griechen genannt, weil sie Azyme, d. i. ungesäuertes Brod bey der Messe gebrauchen.

B, oder b, heißt Beatus, der Selige. B L. benevole lector, geneigter Leser. Bibl., Bibliotheca oder Biblia. B. C in den Aufschriften und Umschlägen musikalischer Stücke, heißt Bassa continuo. B. V. Balneum vaporis, Dampfbad B. M. Balneum Mariae, Marienbad. B. C. Balneum cineris, Aschenbad. B. auf preussischen Münzen, bedeutet Breslau.

Baak, (Schiffst.) ein Stück Holz, oder eine Sonne, die auf dem Wasser schwimmt, und anzeigt wo, die Anker im Grunde liegen oder

welchen Weg ein Schiff nehmen soll.

Baal, Gott, Götz, Herr. Baal: Barith, Herr des Bundes, Schutzgott der Bündnisse. Baal: Gad, Gott des ungefähren Zufalls. Baal: Phegor, der Priapus. Baals: pfafe, böser, unwürdiger, lieberlicher Prediger.

Babelmanen, Unruhmister, Empörer; holländische sogenannte Patrioten.

Babinische Republik Narzengesellschaft (in Polen).

Babiolen, Spißzeug, Spießereyen, Kinderspiel, Rinzderpoffen.

Babru, Bambau, Popanz, Schreckbild für kleine Kinder, dessen sich die Ammen zu bedienen pflegen, sie in Furcht zu setzen. Holländisch, ein Hirtbau, Bomsmelaar.

Baccalaureus, Name dessen, der die erste Stufe zur Doctorwürde erhalten hat.

Bachanalistren, Fastnacht halten, lärmern, schwärmen. Bachanalien, der Tanz und Schmaus toller, besoffener Menschen. Saufgelag. bachantisch, fig. unwissend, grob, ungeschickt.

Bachantinnen, Thracische Weiber welche den Bacchus,